

## Nahmobilitäts-Check Weiterstadt

### Nahmobilitätsplan Anhang 8 Maßnahmensteckbriefe

#### Auftraggeber

Stadt Weiterstadt  
Riedbahnstraße 6  
64331 Weiterstadt



#### Bearbeitung

Planungsbüro VAR+  
Riedeselstr. 48  
64283 Darmstadt

#### Beteiligte Mitarbeiter:

Dipl.-Ing. Uwe Petry  
Dipl.-Ing. Sylke Petry  
Florian Keßelheim, M.Sc.  
Myriam Gieselmann, B.Sc.  
Johannes Meierhöfer



## Maßnahmenübersicht Nahmobilitäts-Check Weiterstadt

Maßnahmenübersicht Nahmobilitäts-Check Weiterstadt .....	i
Themenschwerpunkt 1: Darmstädter Straße, Steigerung von Verkehrssicherheit und Aufenthaltsqualität .....	1
Maßnahme 1.1: Tempo-30 in der gesamten Darmstädter Straße .....	1
Maßnahme 1.2: Fußgängerzone in der Innenstadt .....	2
Maßnahme 1.3: Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich (Tempo 20) in der Innenstadt .....	4
Maßnahme 1.4: Parkplätze umwandeln .....	6
Themenschwerpunkt 2: Vernetzung der Stadtteile zu Fuß.....	8
Maßnahme 2.1: Querungsstelle L 3113 Weiterstädter Weg sichern .....	8
Maßnahme 2.2: Weg zwischen Gräfenhausen und Weiterstadt.....	9
Maßnahme 2.3: Erhaltung des bestehenden Bahnübergangs Otto-Wels-Straße / Gräfenhäuser Weg / Kreuzstraße .....	11
Maßnahme 2.4: Weg nach Braunshardt bzw. Stadtteil Schneppenhausen entlang der K165 in Verbindung mit Atempause-Weg (Wegeachse 1) .....	12
Maßnahme 2.5: Stadtteil Braunshardt: Ein- und Ausfahrt Nahversorger in Verbindung mit Kreisverkehrsplatz übersichtlich für alle Verkehrsteilnehmer gestalten.....	13
Maßnahme 2.6: Stadtteil Gräfenhausen: unübersichtliche Verkehrsfläche Nahversorgung .....	14
Maßnahme 2.7: Stadtteil Gräfenhausen: Am Kirchweg schlecht einsehbare Kreuzung am Friedhof .....	15
Maßnahme 2.8: Stadtteil Gräfenhausen: Darmstädter Landstraße 200 Meter Weg bauen .....	16
Maßnahme 2.9: Stadtteil Schneppenhausen: K165 / Heinrich-Heine-Straße.....	17
Maßnahme 2.10: Stadtteil Weiterstadt: Zuwegung zum Warenkorb / Nahversorger mangelhaft.....	18
Maßnahme 2.11: Stadtteil Weiterstadt: Verbesserung des Weges Bordwandweg.....	19
Maßnahme 2.12: Stadtteil Weiterstadt: Installierung von Toiletten am Bahnhof Weiterstadt.....	20
Maßnahme 2.13: Stadtteil Weiterstadt: Querungsstelle Heinrichstraße zum Bauernhof Lipp .....	21
Maßnahme 2.14: Stadtteil Riedbahn: Fortführung des gemeinsamen Geh- und Radwegs in der Gehaborner Straße zur Anbindung Orfelder Rod an Hochtanner Weg .....	22

<b>Themenschwerpunkt 3: Vernetzung der Stadtteile mittels ÖPNV .....</b>	<b>23</b>
Maßnahme 3.1: Marketing der bereits vorhandenen guten ÖPNV-Verbindungen.....	23
Maßnahme 3.2: Ost-West-Verbindung Wixhausen.....	24
Maßnahme 3.3: „15 Minuten Stadt“ als Vorbild .....	25
Maßnahme 3.4: Atempause-Weg.....	26
Maßnahme 3.5: Bau eines zusätzlichen Zu- und Abgangs des Bahnhofs Weiterstadt am Ostende des nördlichen Bahnsteigs.....	28
Maßnahme 3.6: Mobilitätsstationen.....	29
Maßnahme 3.7: Nord-Süd-Verbindung.....	30
Maßnahme 3.8: Straßenbahn.....	31
<b>Themenschwerpunkt 4: Fahrradparken.....</b>	<b>32</b>
Maßnahme 4.1: Übersichtskarte gewünschter Standorte von Fahrradabstellanlagen .....	32
Maßnahme 4.2: Regelmäßige Qualitätssicherung vorhandener Fahrradabstellanlagen.....	34
Maßnahme 4.3: Kombination Fahrrad und ÖPNV: Mobilitätsstationen schaffen .....	35
Maßnahme 4.4: Lastenradverleih.....	36
Maßnahme 4.5: Wegweisung zu bedeutenden Standorten von Fahrradabstellanlagen .....	37
Maßnahme 4.6: Anschaffung temporärer Fahrradabstellanlagen .....	38
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>I</b>
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>II</b>

## Themenschwerpunkt 1: Darmstädter Straße, Steigerung von Verkehrssicherheit und Aufenthaltsqualität

### Maßnahme 1.1: Tempo-30 in der gesamten Darmstädter Straße



Abbildung 1: Übersichtskarte Maßnahmenvorschlag 1.1 (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Ziele	Erhöhung von Verkehrssicherheit und Aufenthaltsqualität in der Darmstädter Straße
Bestandssituation	Teilweise Anordnung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit 30 km/h vorhanden
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Straßenzug zwischen Kreuzung Am Hallenbad und Rudolf-Diesel-Straße wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt.</li> <li>• StVO-Novelle von 2020 erleichtert Anordnungen von Verkehrsversuchen (Erprobungsmaßnahmen)</li> <li>• Die gültige Erprobungsklausel ist nach § 45 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 in der StVO geregelt.</li> <li>• Verkehrssichernde Maßnahmen können somit auf Basis der Ermächtigungsgrundlage aus § 6 Abs. 1 Nr. 16 StVG temporär eingesetzt werden, auch wenn keine erhöhte Gefahrenlage nachgewiesen ist.</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	Diese Maßnahme wird bereits seit mindestens 20 Jahren gefordert, diskutiert und wurde bislang abgelehnt.
Nächste Schritte	Beantragung einer zeitlich auf ein Jahr begrenzten Anordnung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit 30 km/h durch VZ 274-30
Zuständige, Beteiligte	Straßenverkehrsbehörde, Straßenbaubehörde, Ordnungsbehörde/Polizei, Stadt Weiterstadt
Umsetzung	langfristig



Maßnahme 1.2 Typ c: Zufahrt Parkplatz Medienschiff durch Heinrichstraße  
 Zwei Fußgängerzonen: 1. zwischen Kirchstraße und Poststraße  
 2. zwischen Heinrichstraße und Liebfrauenstraße



Abbildung 5: Übersichtskarte Maßnahmenvorschlag 1.2 c (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreet-Map-Mitwirkende)

Ziele	Erhöhung von Verkehrssicherheit und Aufenthaltsqualität in der Darmstädter Straße durch Verringerung der gefahrenen Geschwindigkeit und Bevorrechtigung Gehender Durch die Darmstädter Straße soll es keinen Durchgangsverkehr mehr geben. Lediglich der Parkplatz am Medienschiff kann, wenn auch mit gewissem Umstand, mit dem Auto erreicht werden. Es soll ein attraktiver Aufenthaltsbereich entstehen. Die Innenstadt soll Begegnungsort für alle Weiterstädter/-innen werden. Der Einkaufsstandort Innenstadt soll gestärkt werden, womit auch mehr Zufallsbegegnungen entstehen. Die Stadt soll ein identitätsstiftendes Zentrum erhalten.
Bestandssituation	Unterschiedliche Regelungen der Vorfahrt und Geschwindigkeit
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• FGZ, Radverkehr und ÖPNV frei</li> <li>• On Demand Shuttle und Taxis dürfen die FGZ befahren</li> <li>• Anwohner sollen die FGZ befahren dürfen</li> </ul>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen der drei Varianten</li> <li>• Entscheidung für eine Variante</li> <li>• Erprobung für ein Jahr beantragen</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Straßenverkehrsbehörde Ordnungsbehörde / Polizei Stadt Weiterstadt
Umsetzung	langfristig

### Maßnahme 1.3: Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich (Tempo 20) in der Innenstadt

In der Innenstadt wird zwischen Kirchstraße und Liebfrauenstraße ein Tempolimit von 20 km/h eingeführt.



Abbildung 6: Übersichtskarte Maßnahmenvorschlag 1.3 (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Nachtrag zum Workshop: In Verbindung mit Markierung von Sharrows auf der Fahrbahn.

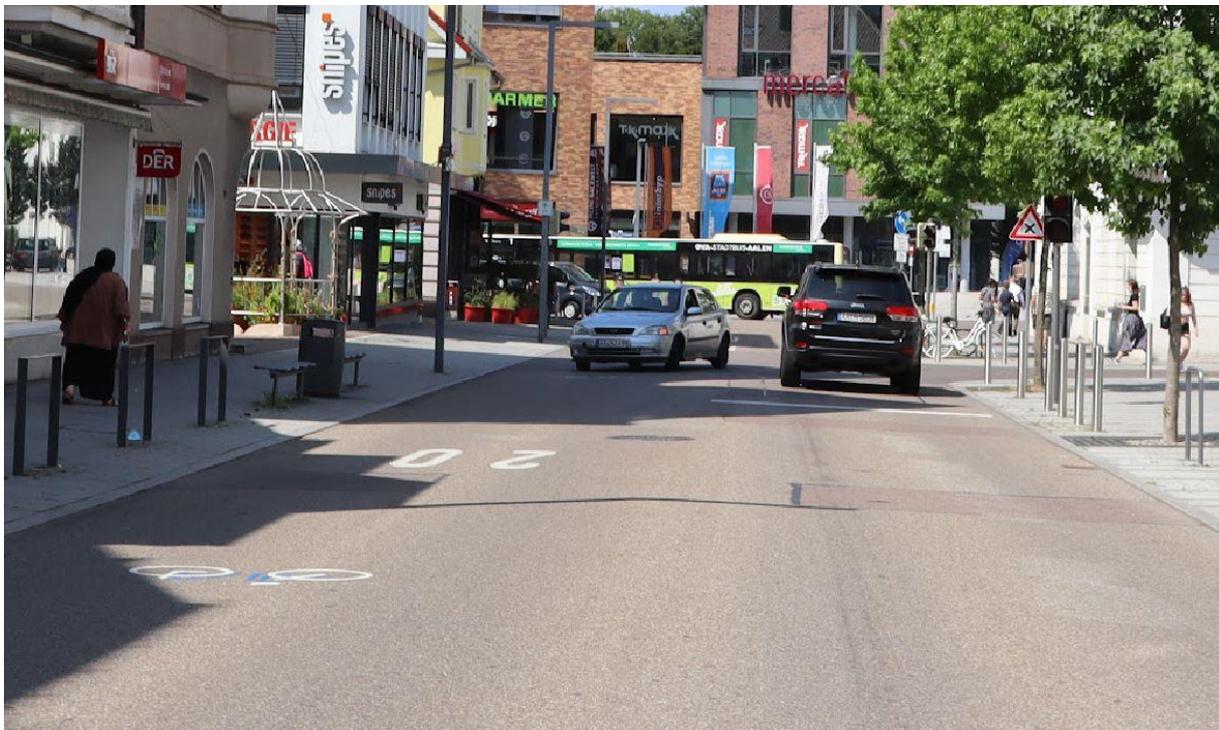


Abbildung 7: Tempo 20-Zone in Verbindung mit Fahrbahnmarkierung, Aalen (eigenes Foto (VAR+, 2022))

Ziele	<p>Erhöhung von Verkehrssicherheit und Aufenthaltsqualität in der Darmstädter Straße durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verringerung der gefahrenen Geschwindigkeit</li> <li>• Verbesserung der Möglichkeiten, die Fahrbahn der Darmstädter Straße zu überqueren</li> </ul>
Bestandssituation	Teilweise Anordnung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit 30 km/h
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Straßenzug zwischen Kreuzung Kirchstraße und Otto-Wels-Straße wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 20 km/h begrenzt, der Verkehrsberuhigte Geschäftsbereich eingeführt.</li> <li>• StVO-Novelle von 2020 erleichtert Anordnungen von Verkehrsversuchen (Erprobungsmaßnahmen)</li> <li>• Die gültige Erprobungsklausel ist nach § 45 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 in der StVO geregelt.</li> <li>• Verkehrssichernde Maßnahmen können somit auf Basis der Ermächtigungsgrundlage aus § 6 Abs. 1 Nr. 16 StVG temporär eingesetzt werden, auch wenn keine erhöhte Gefahrenlage nachgewiesen ist.</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	Als Maßnahmenvorschlag auch im VEP 2013 enthalten
Nächste Schritte	Beantragung einer zeitlich auf ein Jahr begrenzten Anordnung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit 20 km/h
Zuständige, Beteiligte	Straßenverkehrsbehörde, Ordnungsbehörde/Polizei, Stadt Weiterstadt
Umsetzung	langfristig

### Maßnahme 1.4: Parkplätze umwandeln

Ein Teil der Parkplätze in der Darmstädter Straße und am Medienschiff werden zu

- Schwerbehindertenparkplätzen,
- Ladezonen,
- Car-Sharing-Plätzen,
- Fahrradstellbereichen oder
- Ladestationen für Elektrofahrzeuge.

Die verbleibenden Parkplätze werden nicht mehr kostenfrei angeboten.



Abbildung 8: Maßnahmenbereich Maßnahme 1.4 (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

<p>Ziele</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weniger Autos in der Innenstadt</li> <li>• Für Mobilitätseingeschränkten und Lieferverkehr soll die Zufahrt und das Halten/Parken nicht erschwert werden.</li> <li>• Abstellen von Fahrrädern soll überall möglich sein, ohne Gehende zu behindern</li> <li>• Car-Sharing-Fahrzeuge sollen es erleichtern, auf ein privates Auto zu verzichten.</li> </ul>
<p>Bestandssituation</p>	<p>Parken auf Gehwegen und am Fahrbahnrand an ausgewiesenen Stellen möglich</p>
<p>Maßnahmen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nur noch Parken für Mobilitätseingeschränkte ausweisen</li> <li>• Kurzzeitparken, Lieferzonen, Parkverbote und Parkraumbewirtschaftung</li> <li>• Parkplätze am Medienschiff beibehalten</li> <li>• Gehweg stets und durchgängig mindestens 2,5 Meter breit</li> <li>• Überwachung des Parkens</li> <li>• Weitere Parkplätze für Fahrräder in Nähe der Geschäfte schaffen                         <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Darmstädter Straße zwischen Kirchstraße und Arheilger Straße</li> <li>○ Parkplatz Medienschiff</li> <li>○ Spessartstraße</li> <li>○ Heinrichstraße zwischen Darmstädter- und Georg-Storm-Straße</li> </ul> </li> <li>• Wenn nötig Brötchentaste, 15 Minuten kostenfrei parken</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Parkplätze auf der Darmstädter Straße, zwischen Kirchstraße und Arheilger Straße werden umgewandelt in Fahrradabstellflächen und Ladezonen (eingeschränktes Halteverbot).</li> <li>• Personen mit blauem oder orangenen Behindertenparkausweis genießen gewisse Privilegien (vgl. Sozialverband VdK Deutschland e.V., 2022)<sup>1</sup>. So können sie in Bereichen mit eingeschränktem Halteverbot bis zu drei Stunden parken. Außerdem können sie bei Parkscheinautomaten ohne Gebühr und unbegrenzt lange parken. Die Vorschläge sollten für Menschen mit Behinderungen also keine negativen Auswirkungen haben.</li> </ul>
Nächste Schritte	Beantragung einer zeitlich auf ein Jahr begrenzten Anordnung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit 20 km/h Erarbeitung eines Parkraumkonzeptes Einführung der Parkraumbewirtschaftung
Zuständige, Beteiligte	Straßenverkehrsbehörde, Ordnungsbehörde / Polizei, Stadt Weiterstadt
Umsetzung	langfristig

---

<sup>1</sup> Sozialverband VdK Deutschland e.V. (2022). *Sonderparkausweis für schwerbehinderte Menschen - Behindertenparkplätze: Wer darf sie nutzen, wer nicht?* Abgerufen am 06. Mai 2022 von Sozialverband VdK Deutschland: <https://www.vdk.de/deutschland/pages/themen/behinderung/9229/behindertenparkplaetze?dscc=ok>

## Themenschwerpunkt 2: Vernetzung der Stadtteile zu Fuß

### Maßnahme 2.1: Querungsstelle L 3113 Weiterstädter Weg sichern

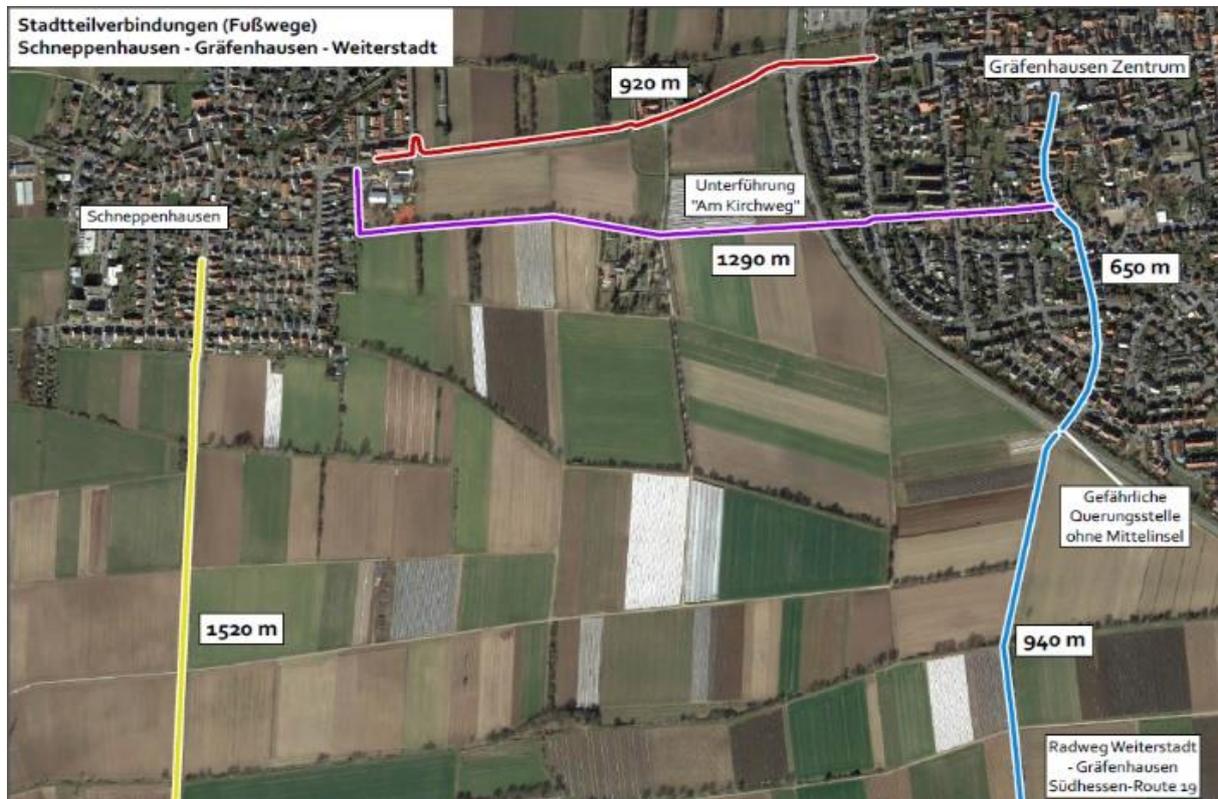


Abbildung 9: Ausschnitt des Übersichtsplans zu Maßnahme 2.1 (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: Google Maps)

Ziele	Erhöhung von Verkehrssicherheit und Herstellung einer Fußverkehrsverbindung
Bestandssituation	Ungesicherte Querungsstelle im Zuge eines Schulwegs und Weg zum Bahnhof
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beleuchtung</li> <li>• Kenntlichmachen der Wegebeziehung</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	Querungsstelle ist im Verkehrsentwicklungsplan enthalten
Nächste Schritte	Beleuchtung errichten
Zuständige, Beteiligte	Straßenverkehrsbehörde, Ordnungsbehörde / Polizei, Stadt Weiterstadt
Umsetzung	kurzfristig

**Maßnahme 2.2: Weg zwischen Gräfenhausen und Weiterstadt**

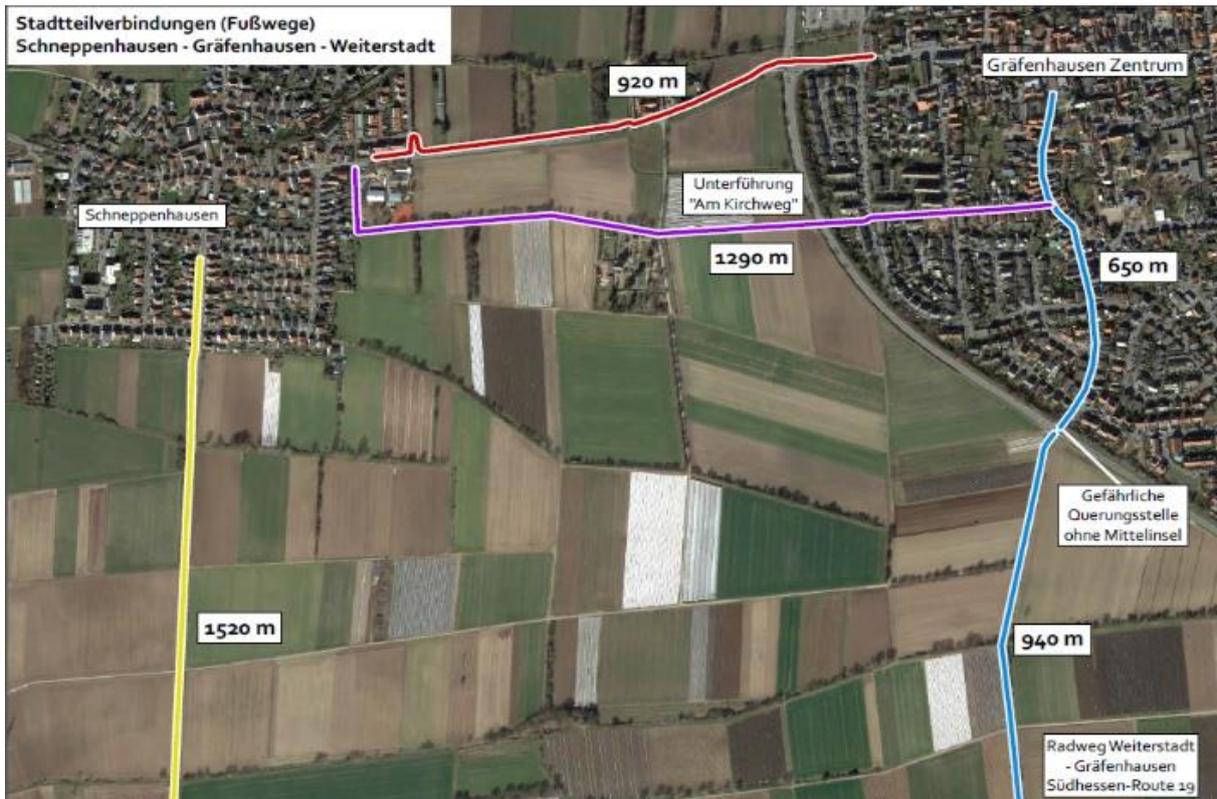


Abbildung 10: Übersichtsplan möglicher Wegeverbindungen, blau: Wegeverbindung Gräfenhausen – Weiterstadt (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: Google Maps)

Ziele	Erhöhung von Verkehrssicherheit und Herstellung einer Fußverkehrsverbindung
Bestandssituation	Landwirtschaftlicher Weg ohne Beleuchtung mit landwirtschaftlichem Verkehr
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beleuchtung</li> <li>• Kenntlichmachen der Wegebeziehung durch Wegweiser an Kreuzungspunkten</li> <li>• Kenntlichmachen der Wegebeziehung durch VZ gem. Geh- und Radweg am Anfang und am Ende</li> <li>• Ergänzende Piktogramme zur gegenseitigen Rücksichtnahme</li> <li>• Aufstellen von Bänken</li> <li>• Errichtung von Ausweichbuchten/-taschen</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	 <p>Abbildung 11: Beispiel Rücksicht macht Wege breit, Stadt Bingen am Rhein (vgl. Stadtverwaltung Bingen am Rhein, 2022)<sup>2</sup></p>

<sup>2</sup> Stadtverwaltung Bingen am Rhein. (2022). *Rücksicht macht Wege breit - Stadtverwaltung Bingen wirbt für gegenseitige Rücksichtnahme in Feld und Flur*. Abgerufen am 06. Mai 2022 von Bingen: <https://www.bingen.de/stadt/news/alle-pressemitteilungen/d-ruecksicht-macht-wege-breit-1662055253>

Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"><li>• Abstimmung mit Landwirtschaftsbetrieben</li><li>• Entscheidung treffen: VZ gemeinsamer Geh- und Radweg (2,50 Meter breit) oder landwirtschaftlicher Weg (3,50 Meter breit)</li><li>• Fördermittel beantragen</li><li>• Beleuchtung errichten</li><li>• Bänke aufstellen</li><li>• Wegweisung etablieren</li></ul>
Zuständige, Beteiligte	Landwirtschaftsbetriebe, Straßenverkehrsbehörde, Stadt Weiterstadt
Umsetzung	kurzfristig

**Maßnahme 2.3: Erhaltung des bestehenden Bahnüberganges Otto-Wels-Straße / Gräfenhäuser Weg / Kreuzstraße**

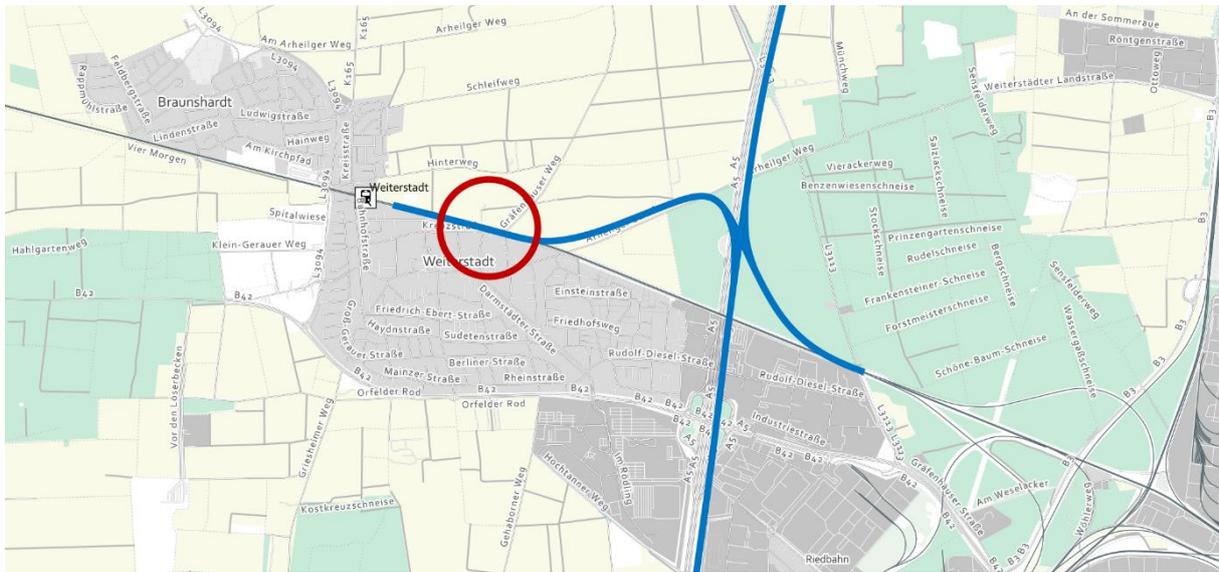


Abbildung 12: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Weiterstadt Mitte Bahnhof; blaue Linie: geplante ICE-Trasse; roter Kreis: Ort des Bahnüberganges (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Ziele	Erhaltung und Sicherung einer zurzeit bestehenden Rad- und Fußverkehrsverbindung
Bestandssituation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhandener Bahnübergang wird von Rad- und Fußverkehr genutzt</li> <li>• Bau einer Bahnstrecke für ICE-Verbindung geplant</li> </ul>
Maßnahmen	Kontrolle der Zusage, die neue Trasse wird so tief gelegt werden, dass der Übergang erhalten bleibt.
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontaktaufnahme DB zum Stand der Planungen</li> <li>• Beantragung der Prüfung durch die DB: Wie kann die absolut wichtige Rad- und Fußverkehrsverbindung erhalten werden?</li> <li>• Beantragung des Baus einer Brücke oder Untertunnelung der Bahnstrecke im Falle des Baus der Bahnstrecke</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt in Abstimmung DB
Umsetzung	andauernd

**Maßnahme 2.4: Weg nach Braunshardt bzw. Stadtteil Schneppenhausen entlang der K165 in Verbindung mit Atempause-Weg (Wegeachse 1)**

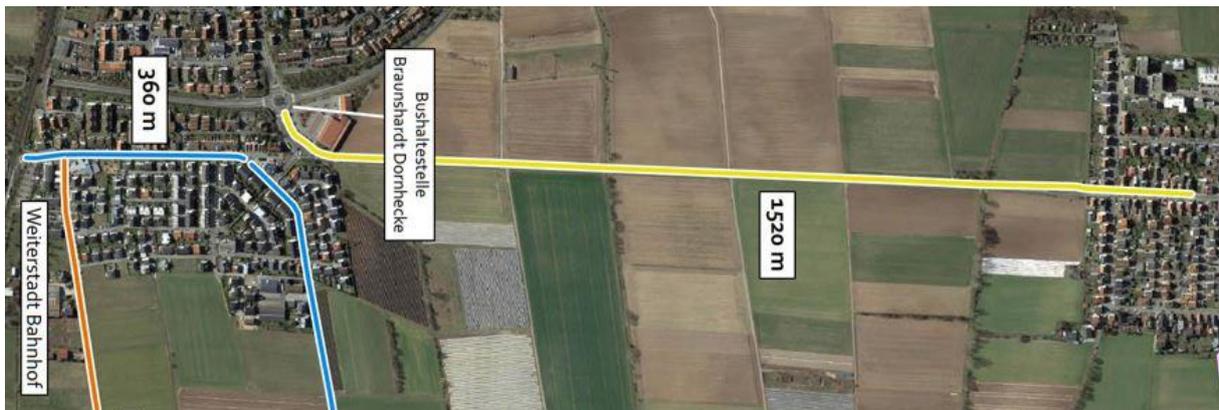


Abbildung 13: Wegeverbindung Weiterstadt Bahnhof – Schneppenhausen (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: Google Maps)

Ziele	Erhöhung von Verkehrssicherheit und Verbesserung einer Fußverkehrsverbindung
Bestandssituation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhandener Weg ist zu schmal für Rad- und Fußverkehr</li> <li>• Fehlende Beleuchtung</li> <li>• Ortseingang Schneppenhausen: irreführende, „falsche“ Insel</li> </ul>
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntlichmachen der Wegebeziehung durch VZ gem. Geh- und Radweg am Anfang und am Ende</li> <li>• Ergänzende Piktogramme und VZ zur gegenseitigen Rücksichtnahme</li> <li>• Andocken von Beleuchtungselementen an vorh. Lichtmasten</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	<p>Abbildung 14: Beispiel Gemeinsam mit Rücksicht (vgl. Frankfurter Societäts-Medien GmbH, 2018)<sup>3</sup></p>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beleuchtung errichten</li> <li>• VZ zur gegenseitigen Rücksichtnahme errichten</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Straßenverkehrsbehörde, Obere Straßenverkehrsbehörde, Stadt Weiterstadt
Umsetzung	mittelfristig

<sup>3</sup> Frankfurter Societäts-Medien GmbH. (2018). *Rücksicht statt Eskalation*. Abgerufen am 06. Mai 2022 von Frankfurter Neue Presse: <https://www.fnp.de/lokales/wetteraukreis/bad-vilbel-ort112595/ruecksicht-statt-eskalation-1-10606670.html>

### Maßnahme 2.5: Stadtteil Braunschardt: Ein- und Ausfahrt Nahversorger in Verbindung mit Kreisverkehrsplatz übersichtlich für alle Verkehrsteilnehmer gestalten



Abbildung 15: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Braunschardt, blauer Kreis: unübersichtliche Fläche an und neben Kreisverkehr (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Ziele	Erhöhung der Verkehrssicherheit durch übersichtlichere Gestaltung der Verkehrsfläche
Bestandssituation	Unübersichtliche Gestaltung der Verkehrsfläche
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kreisverkehr entsprechend vorh. Musterlösungen (FGSV, Nahmobilität Hessen) gestalten</li> <li>• eindeutige Führung des Radverkehrs von der K 165 kommend im Kreisverkehr</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	<p>Qualitätsstandards und Musterlösung Kreisverkehr (nach FGSV-Regelwerk)</p> <p>Abbildung 16: RSV-21 Kreisverkehr – Führung auf der Fahrbahn (vgl. HMWEVW, 2020)<sup>4</sup></p>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Detailplanung Kreisverkehr mit Führung des Radverkehrs anfertigen</li> <li>• Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde, Prüfung von Fördermitteln</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, Straßenverkehrsbehörde

<sup>4</sup> HMWEVW. (2020). *Qualitätsstandards und Musterlösungen - Radnetz Hessen*. Wiesbaden: Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (HMWEVW).

### Maßnahme 2.6: Stadtteil Gräfenhausen: unübersichtliche Verkehrsfläche Nahversorgung

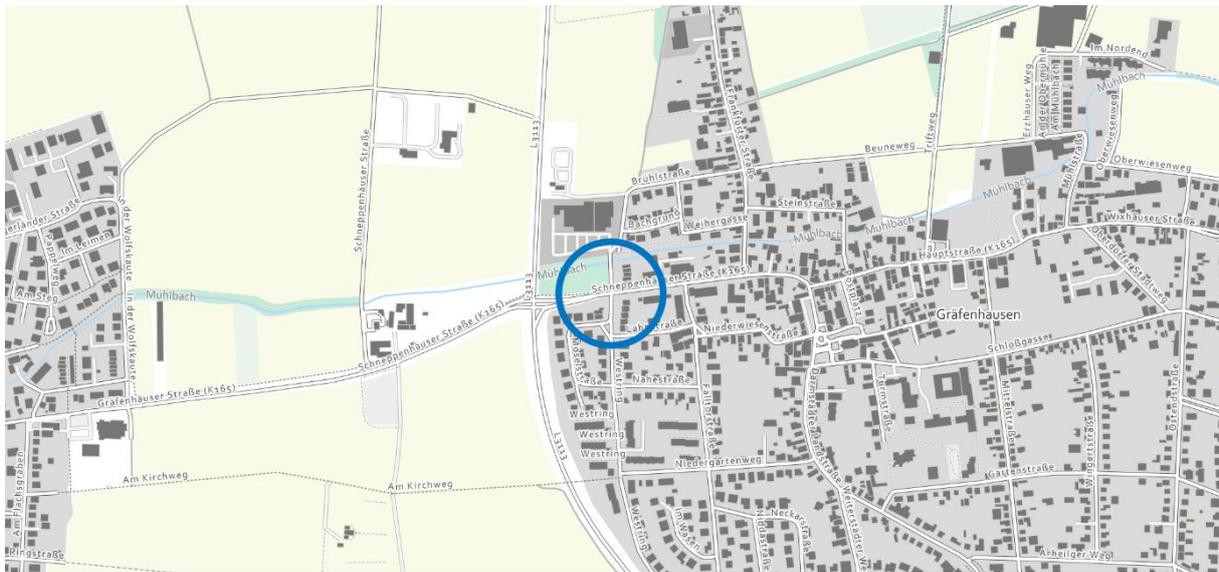


Abbildung 17: Übersichtsplan Weiterstadt – Stadtteil Gräfenhausen, blauer Kreis: betroffene Verkehrsfläche im Bereich der Nahversorgung (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Ziele	Erhöhung der Verkehrssicherheit durch übersichtlichere Gestaltung der Verkehrsfläche
Bestandssituation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ungesicherte Querungsstelle</li> <li>• Unübersichtlich gestaltete Verkehrsfläche</li> <li>• Radverkehr wird auf Fahrbahn geführt, ohne dort sicher fahren zu können</li> </ul>
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Querungshilfe vor der Kreuzung mit Westring schaffen (aufgrund des kurzen Straßenabschnitts bis L3113 voraussichtlich nicht möglich)</li> <li>• Verkehrszeichen 138 „Radverkehr“ für den von den Einkaufsmärkten kommenden Kfz-Verkehr</li> <li>• Tempolimit</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	Der vorhandene 2-Richtungsradweg muss um bis zu 10 Meter verlängert werden.
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Detailplanung Querungshilfe anfertigen</li> <li>• Beantragung der Prüfung und Anordnung des VZ 138 „Radverkehr“</li> <li>• Beantragung der Prüfung und Anordnung eines Tempolimits</li> <li>• Beantragung von Fördermitteln für Radwegebau</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, Straßenverkehrsbehörde, AGNH
Umsetzung	mittelfristig

### Maßnahme 2.7: Stadtteil Gräfenhausen: Am Kirchweg schlecht einsehbare Kreuzung am Friedhof

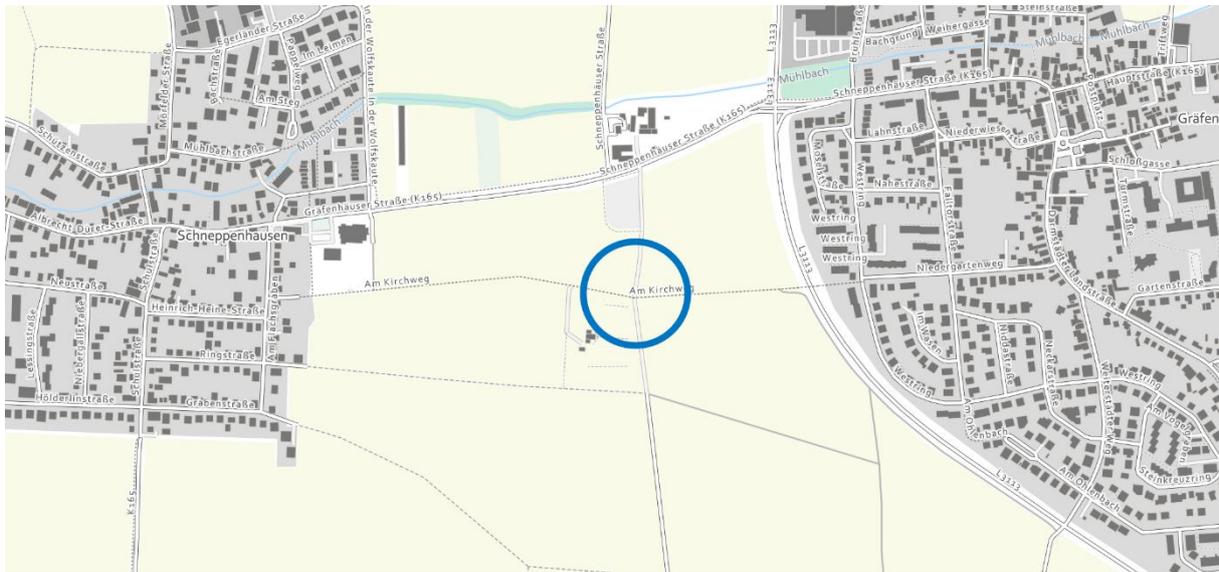


Abbildung 18: Übersichtsplan Weiterstadt – Rad- und Fußverkehrsverbindung Schneppenhausen – Gräfenhausen (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Ziele	Erhöhung der Verkehrssicherheit durch übersichtlichere Gestaltung der Verkehrsfläche
Bestandssituation	Kreuzung Am Kirchweg / Abzweig in Richtung Friedhof schlecht einsehbar
Maßnahmen	Verkehrsspiegel etablieren
Hinweise, Beispiele	Zur Kenntnis: bei der Sitzung des Lenkungskreises am 28.4.2022 wurde die Kreuzung K165 / Schneppenhäuser Straße nach Norden diskutiert, nach Rücksprache mit der zuständigen Sachbearbeiterin VAR+ ist aber die hier dargestellte Situation Thema der Workshops gewesen.
Nächste Schritte	Beantragung der Prüfung und Anordnung eines Verkehrsspiegels
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, Straßenverkehrsbehörde
Umsetzung	kurzfristig

## Maßnahme 2.8: Stadtteil Gräfenhausen: Darmstädter Landstraße 200 Meter Weg bauen

Hier fehlen 200 Meter Weg zwischen Feuerwehr und L 3113 bzw. zum landwirtschaftlichen Weg/Radweg über die Autobahnbrücke zum Münchweg.

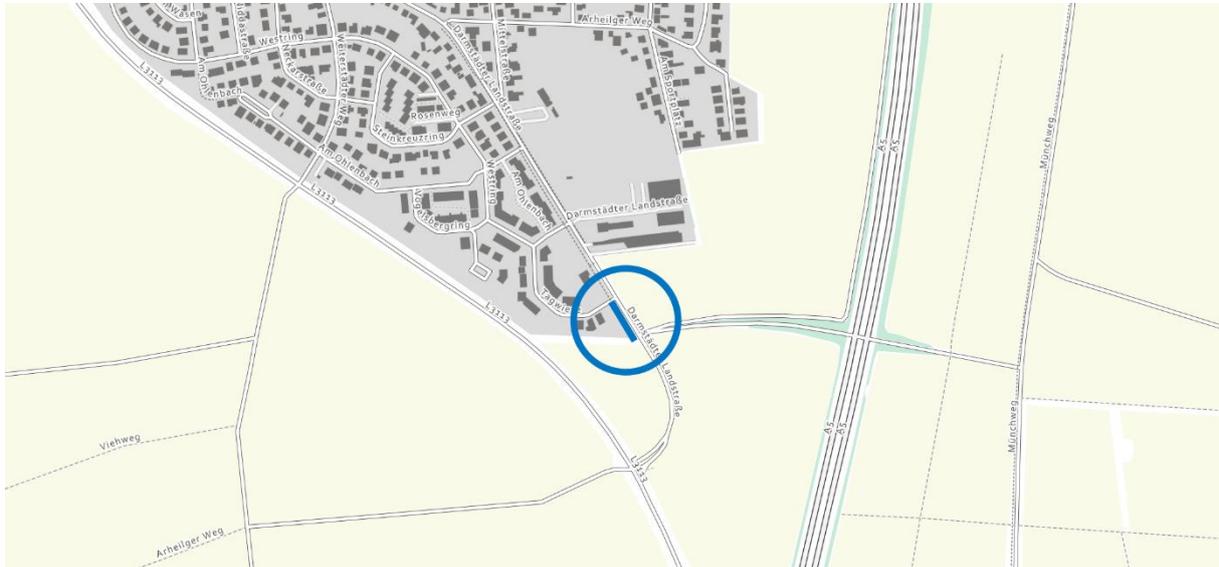


Abbildung 19: Übersichtsplan Weiterstadt – Gräfenhausen Süd, blau: fehlender Radweg (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Ziele	Herstellung eines gemeinsamen Geh- und Radweges
Bestandssituation	Weg für Fuß- und Radverkehr fehlt
Maßnahmen	Bau eines gemeinsamen Geh- und Radwegs
Hinweise, Beispiele	<p>Mangel 3 Die heute nicht durchgängige Freizeitwegeverbindung zwischen Darmstädter Landstraße und Münchweg ist zum Lückenschluss auf rund 200 m zu befestigten und im Ortseingangsbereich durch eine Querungshilfe die Überleitung zur Brücke über die Autobahn zu sichern. Empfohlen wird eine Ortseingangssituation durch Fahrbahnverschwenk in östlicher Richtung mit Mitteltrennung und Querungshilfe zu schaffen. Somit lassen sich in idealer Weise mehrere Ziele gleichzeitig erreichen, eine sichere Querung der Kfz-Fahrbahn für den Fußgänger- und Radverkehr und die Reduzierung der Kfz-Fahrtgeschwindigkeiten.</p> <p>Abbildung 20: Mangel 3 zu Fußverkehr aus VEP 2013 (vgl. Planungsbüro von Mörner, 2013)<sup>5</sup></p>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Planung eines gemeinsamen Geh- und Radwegs</li> <li>Beantragung von Fördermitteln für den Bau des gem. Geh- und Radwegs</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, AGNH
Umsetzung	mittelfristig

<sup>5</sup> Planungsbüro von Mörner. (2013). *Verkehrsentwicklungsplan 2010/2020 Stadt Weiterstadt (Textband)*. Darmstadt: Stadt Weiterstadt.

## Maßnahme 2.9: Stadtteil Schneppenhausen: K165 / Heinrich-Heine-Straße

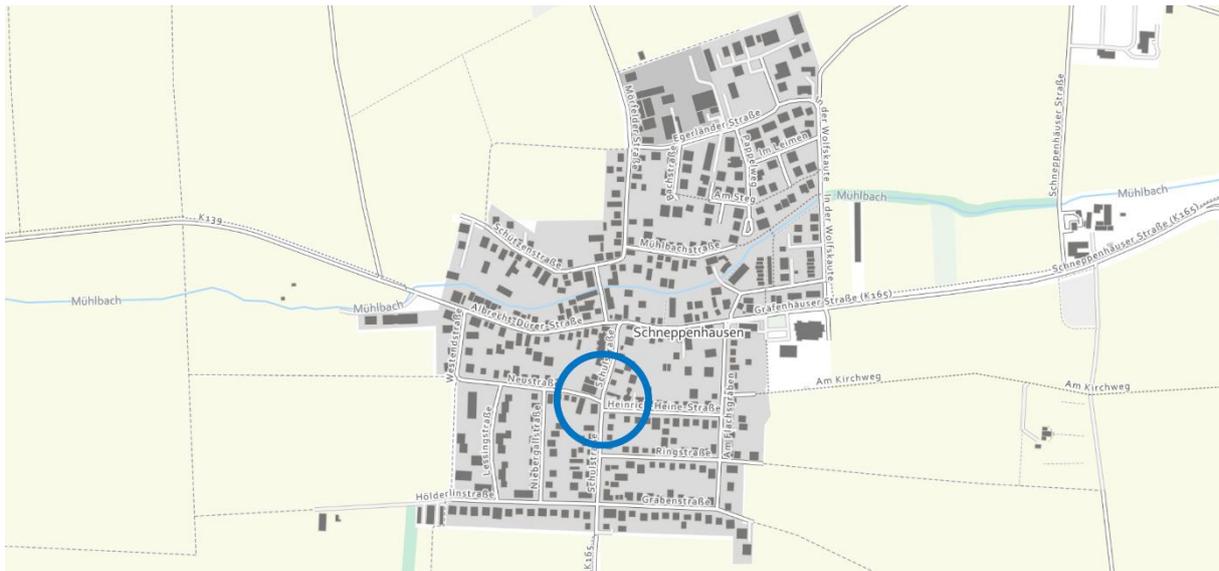


Abbildung 21: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Schneppenhausen, blauer Kreis: betroffener Verkehrsbereich (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Ziele	Erhöhung der Verkehrssicherheit durch übersichtlichere Gestaltung der Verkehrsfläche
Bestandssituation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlecht einsehbare Querungsstelle wegen Kurve</li> <li>• LSA nicht im Zuge der Fußverkehrsverbindung gelegen</li> </ul>
Maßnahmen	Ampel nach Süden versetzen
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Detailplanung Querungshilfe anfertigen</li> <li>• Beantragung der Prüfung und Anordnung der Verlegung LSA nach Süden</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, Straßenverkehrsbehörde
Umsetzung	mittelfristig

## Maßnahme 2.10: Stadtteil Weiterstadt: Zuwegung zum Warenkorb / Nahversorger mangelhaft

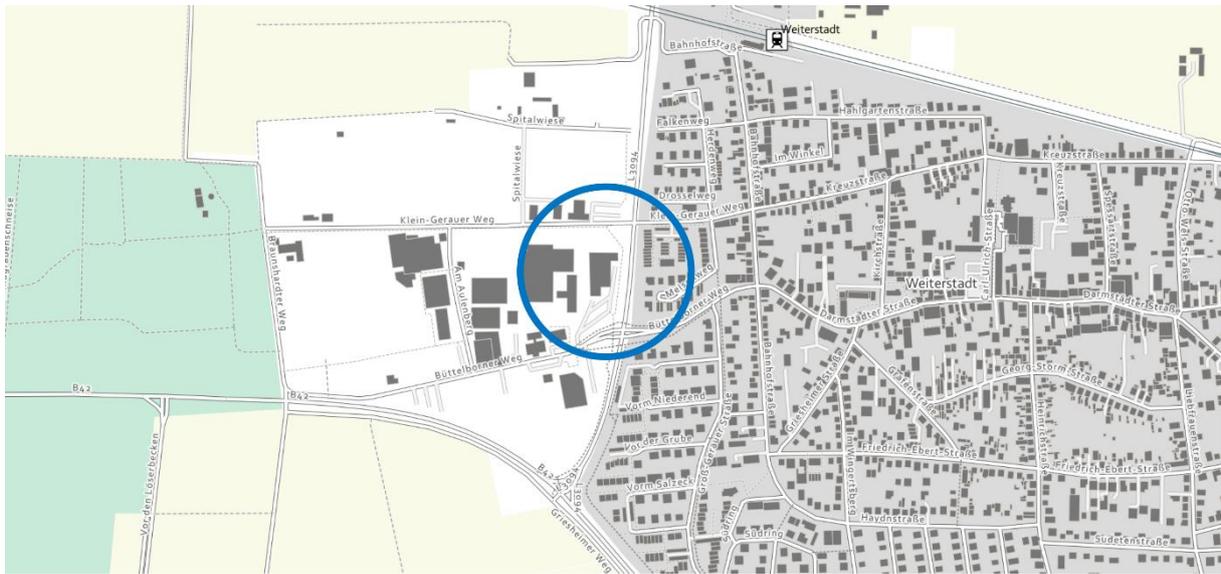


Abbildung 22: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Weiterstadt Mitte, blau: betroffene Wegeverbindung (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Bau eines Weges ist in den Planungen zur Bebauung und Erschließung Campus berücksichtigt.

## Maßnahme 2.11: Stadtteil Weiterstadt: Verbesserung des Weges Bordwandweg

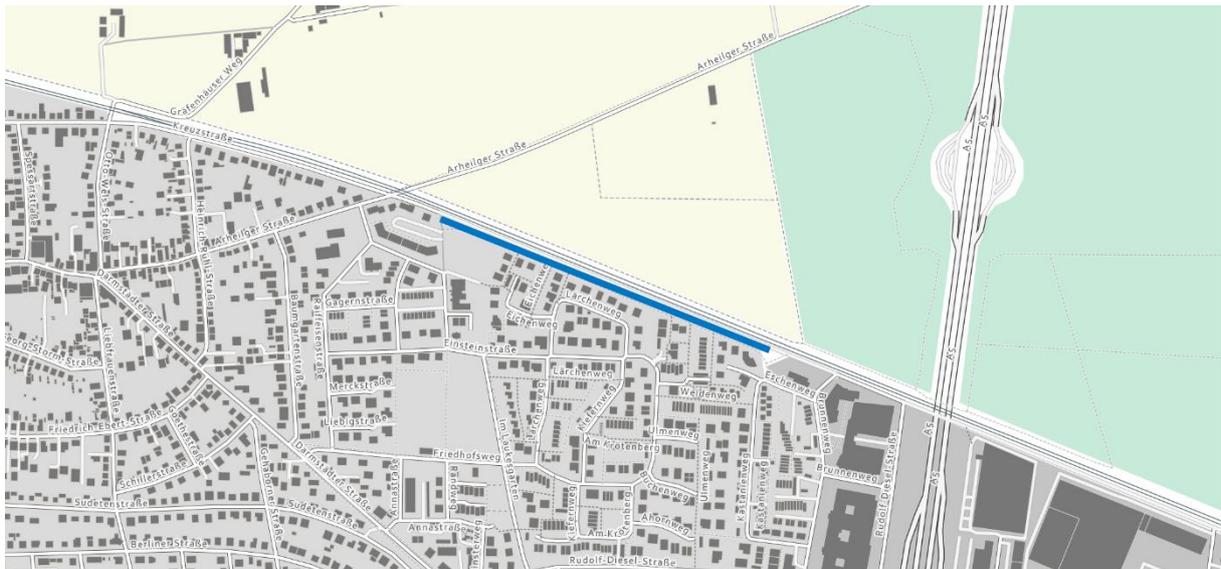


Abbildung 23: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Weiterstadt Mitte, Bordwanderweg, blau: betroffener Weg (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Ziele	Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Verbreiterung der Verkehrsfläche Erhöhung des Komforts und der Aufenthaltsqualität
Bestandssituation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weg ist nicht breit genug</li> <li>• Keine Beleuchtung vorhanden</li> <li>• Keine Bänke vorhanden</li> </ul>
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weg breiter ausbauen</li> <li>• Beleuchtung etablieren</li> <li>• Bänke aufstellen</li> </ul>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Detailplanung „Neugestaltung Bordwandweg“ anfertigen</li> <li>• Beantragung der Förderung der Verbreiterung und Beleuchtung des Wegs</li> <li>• Beantragung der Förderung von Bänken</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, AGNH
Umsetzung	mittelfristig

### Maßnahme 2.12: Stadtteil Weiterstadt: Installierung von Toiletten am Bahnhof Weiterstadt

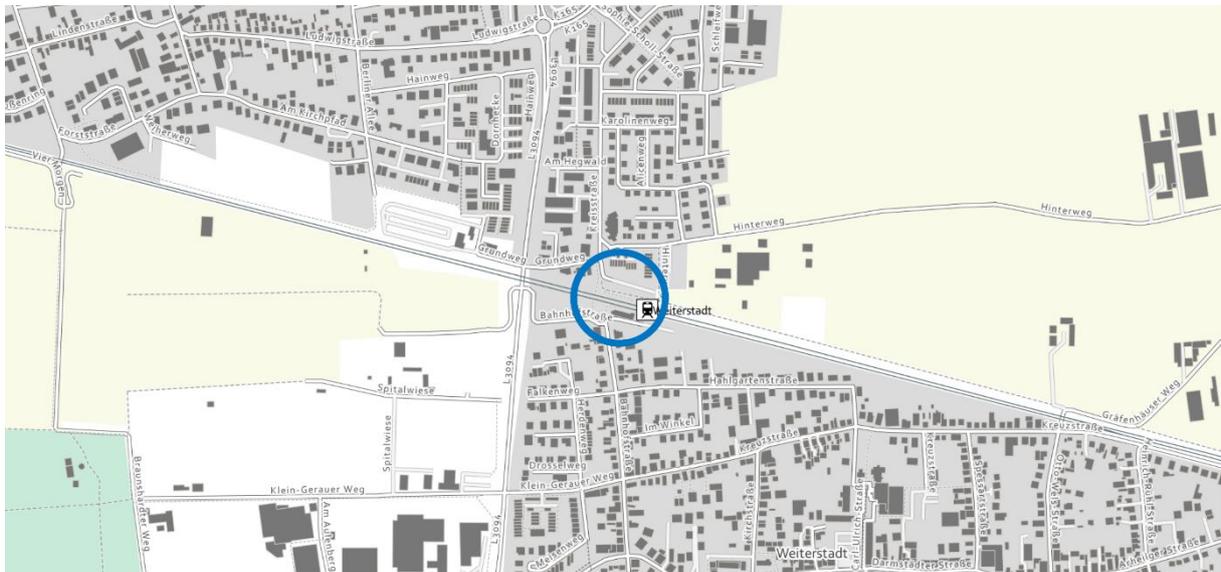


Abbildung 24: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Weiterstadt Bahnhof (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Ziele	Erhöhung des Komforts und der Aufenthaltsqualität
Bestandssituation	Am Bahnhof Weiterstadt ist keine Toilette vorhanden
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bau einer Toilette</li> <li>• Verbindung mit Maßnahme 3.6 Mobilitätsstationen</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	In Verbindung mit der Einrichtung von Mobilitätsstationen
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Detailplanung „Mobilitätsstation Bahnhof Weiterstadt mit WC“ anfertigen</li> <li>• Beantragung von Fördermitteln</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, AGNH
Umsetzung	mittelfristig

### Maßnahme 2.13: Stadtteil Weiterstadt: Querungsstelle Heinrichstraße zum Bauernhof Lipp

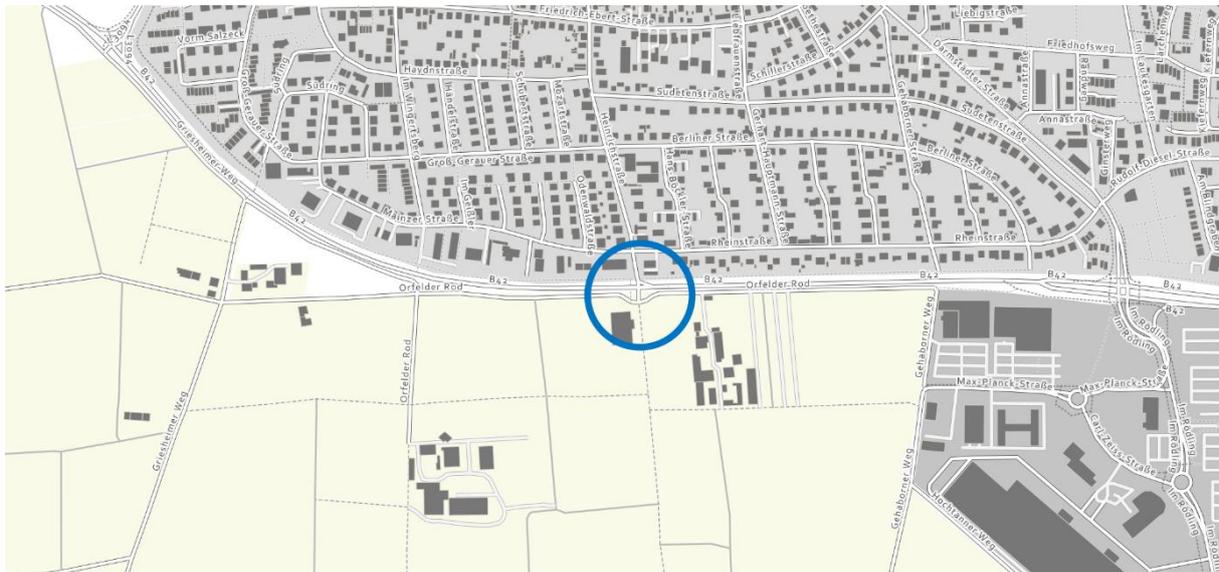


Abbildung 25: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Riedbahn, Bauernhof Lipp, blauer Kreis: betroffener Verkehrsbereich (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Ziele	Erhöhung der Verkehrssicherheit
Bestandssituation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ungenügend gesicherte Querungsstelle da lange Wartezeiten für Fuß- und Radverkehr das Gehen bei Rot provozieren</li> <li>• Wichtige Fuß- und Radverkehrsverbindung</li> <li>• Wichtige Verbindung für Kfz-Verkehr</li> </ul>
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anpassung der LSA-Schaltung zugunsten Fuß- und Radverkehr</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	Die aktuelle Situation muss geprüft werden, hier wurden verschiedene Verbesserungen geplant.
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Detailplanung anfertigen</li> <li>• Beantragung von Fördermitteln</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, Straßenverkehrsbehörde, AGNH
Umsetzung	mittelfristig

**Maßnahme 2.14: Stadtteil Riedbahn: Fortführung des gemeinsamen Geh- und Radwegs in der Gehaborner Straße zur Anbindung Orfelder Rod an Hochtanner Weg**

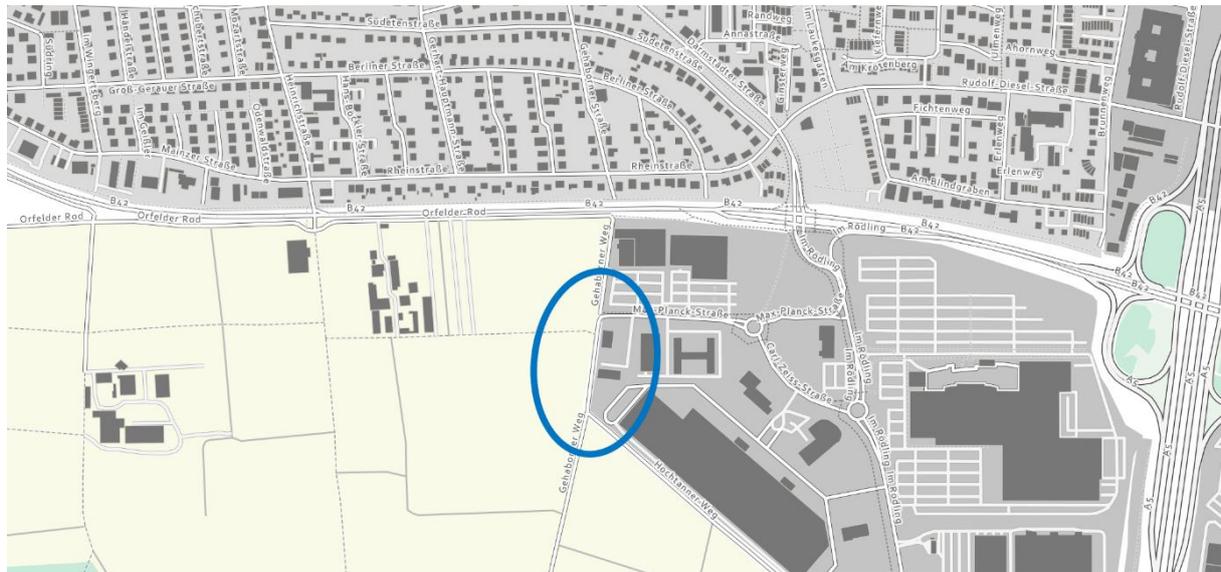


Abbildung 26: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Riedbahn, blauer Kreis: Bereich des fehlenden Radwegs (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Ziele	Weiterführung des gemeinsamen Geh- und Radwegs im Gehaborner Weg
Bestandssituation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fehlender Radweg am Ende der Gehaborner Straße</li> <li>• Wegestück im Eigentum des Anliegers</li> </ul>
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterführung des Radwegs in der Gehaborner Straße</li> <li>• Verkehrsversuche zur Bestimmung des Radverkehrsanteils</li> </ul>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ankauf der benötigten Grundstücke</li> <li>• Beantragung von Fördermitteln</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, AGNH
Umsetzung	mittelfristig

## Themenschwerpunkt 3: Vernetzung der Stadtteile mittels ÖPNV

### Maßnahme 3.1: Marketing der bereits vorhandenen guten ÖPNV-Verbindungen

ÖPNV-Verbindungen wie zum Beispiel die mit der Buslinie X14 zwischen Weiterstadt und Mörfelden sind noch nicht allseits bekannt, mit Hilfe von Flyern kann das verbessert werden.

Riedbahn Lagerstraße	4.56	5.56	6.56	7.53	8.23	8.53	9.23	9.53	10.23	10.53	11.23	11.53	12.23	12.53	13.23	13.53	13.53	14.23	14.53
Gräfenhausen Am Ohlenbach	5.00	6.00	7.00	7.57	8.27	8.57	9.27	9.57	10.27	10.57	11.27	11.57	12.27	12.57	13.27	13.57	13.57	14.27	14.57
- Gartenstraße	5.01	6.01	7.01	7.58	8.28	8.58	9.28	9.58	10.28	10.58	11.28	11.58	12.28	12.58	13.28	13.58	13.58	14.28	14.58
- Postplatz	5.03	6.03	7.03	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.00	14.30	15.00
- Schneppenhäuser Straße	5.04	6.04	7.04	8.01	8.31	9.01	9.31	10.01	10.31	11.01	11.31	12.01	12.31	13.01	13.31	14.01	14.01	14.31	15.01
Mörfelden Dieselstraße	5.10	6.10	7.10	8.07	8.37	9.07	9.37	10.07	10.37	11.07	11.37	12.07	12.37	13.07	13.37	14.07	14.07	14.37	15.07
- Gärtnerweg	5.11	6.11	7.11	8.09	8.39	9.09	9.39	10.09	10.39	11.09	11.39	12.09	12.39	13.09	13.39	14.09	14.09	14.39	15.09
- Bürgermeister-Klingler-Straße	5.13	6.13	7.13	8.12	8.42	9.12	9.42	10.12	10.42	11.12	11.42	12.12	12.42	13.12	13.42	14.12	14.12	14.42	15.12
- Bahnhof A	5.16	6.16	7.16	8.15	8.45	9.15	9.45	10.15	10.45	11.15	11.45	12.15	12.45	13.15	13.45	14.15	14.15	14.45	15.15
- Zillering A	5.17	6.17	7.17	8.17	8.47	9.17	9.47	10.17	10.47	11.17	11.47	12.17	12.47	13.17	13.47	14.17	14.17	14.47	15.17
Waldorf Alpenring	5.21	6.21	7.21	8.21	8.51	9.21	9.51	10.21	10.51	11.21	11.51	12.21	12.51	13.21	13.51	14.21	14.21	14.51	15.21

Abbildung 27: Von Weiterstadt Gräfenhausen bis Bahnhof Mörfelden in 30 Minuten mit der Buslinie X14, Ausschnitt aus dem Linienfahrplan (vgl. DADINA, 2022a)<sup>6</sup>

Ziele	Erhöhung der Bekanntheit bestehender ÖPNV-Verbindungen
Bestandssituation	ÖPNV-Verbindung nach Mörfelden ist in der Bevölkerung nicht ausreichend bekannt.
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Flyer</li> <li>• Internetauftritt</li> <li>• Pressekontakte</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	Neue Buslinien im Landkreis Bautzen ( <a href="https://www.vvo-online.de/de/aktuelles/news/Neues-Busnetz-Bautzen-666g.cshtml">https://www.vvo-online.de/de/aktuelles/news/Neues-Busnetz-Bautzen-666g.cshtml</a> ) (vgl. Verkehrsverbund Oberelbe GmbH, 2022) <sup>7</sup>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Herr Froese (DADINA) und Frau Honecker (Stadt Weiterstadt) stimmen sich zu Pressearbeit ab</li> <li>• Zusammenstellung der zu bewerbenden ÖPNV-Verbindungen</li> <li>• Pressemitteilung</li> <li>• Flyertext und -herstellung durch DADINA</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, DADINA
Umsetzung	kurzfristig

<sup>6</sup> DADINA. (2022). *Bus 2022*. Abgerufen am 06. Mai 2022 von DADINA - Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation: <https://www.dadina.de/fahrplaene-linien/bus/>

<sup>7</sup> Verkehrsverbund Oberelbe GmbH. (2022). *Neue Buslinien im Landkreis Bautzen*. Abgerufen am 06. Mai 2022 von vvo-online - Verkehrsverbund Oberelbe: <https://www.vvo-online.de/de/aktuelles/news/Neues-Busnetz-Bautzen-6669.cshtml>

### Maßnahme 3.2: Ost-West-Verbindung Wixhausen

Die Verbesserung der Ost-West-Verbindung zum Beispiel Bahnhof Weiterstadt nach Wixhausen kann in Kombination mit dem Atempause-Weg durch das On Demand Angebot DadiLiner erfolgen. Der DadiLiner wird im Spätsommer 2022 seinen Betrieb aufnehmen und den Fahrgästen unter vielen anderen Möglichkeiten für die Verbesserung auf der Ost-West-Achse zur Verfügung stehen.

Ziele	Verbesserung der Ost-West-Verbindung
Bestandssituation	Die Fahrt mit dem ÖPNV ist zurzeit nur über den Bahnhof Darmstadt oder mit dem WE1 über den S-Bf Erzhausen möglich.
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• On Demand Angebot DadiLiner</li> <li>• Internetauftritt</li> <li>• Pressekontakte</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	DadiLiner - On Demand Shuttle im DADINA-Gebiet ( <a href="https://www.dadina.de/aktuell/presse/presse/dadiliner-on-demand-shuttle-im-dadina-gebiet/">https://www.dadina.de/aktuell/presse/presse/dadiliner-on-demand-shuttle-im-dadina-gebiet/</a> ) (vgl. DADINA, 2022b) <sup>8</sup>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• DadiLiner verkehrt ab Spätsommer 2022</li> <li>• Pressemitteilung</li> <li>• Flyertext und -herstellung durch DADINA</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, DADINA
Umsetzung	Spätsommer 2022

<sup>8</sup> DADINA. (2022b). *DadiLiner - On Demand Shuttle im DADINA-Gebiet*. Abgerufen am 06. Mai 2022 von DADINA - Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation: <https://www.dadina.de/aktuell/presse/presse/dadiliner-on-demand-shuttle-im-dadina-gebiet/>

### Maßnahme 3.3: „15 Minuten Stadt“ als Vorbild

Aus der Gruppe wurde das Projekt „15-Minuten-Stadt“ aus Paris (Initiator Prof. Carlos Moreno) kurz vorgestellt, innerhalb von 15 Minuten sollen Bewohner und Bewohnerinnen alltägliche Ziele erreichen können. Dazu muss neben einer dezentralen, polyzentralen Stadtorganisation Infrastruktur in geeigneter Weise ausgebaut werden.

Auf Weiterstadt bezogen bedeutet diese Sichtweise, dass sich die Bewohnerschaft des Wohngebietes Apfelbaumgarten auf die Geschäfte, Schule und Kultureinrichtungen in der Darmstädter Straße ausrichtet und dass dorthin die Wege optimiert werden müssen. Die Bewohnerschaft des Wohngebietes Riedbahn hingegen richtet sich eher auf Darmstadt aus. Hier kann ÖPNV die 15-Minuten-Stadt möglich machen, indem die Verbindungen Riedbahn – Darmstadt ausgebaut werden.

Ziele	Verbesserung der innerstädtischen Erreichbarkeiten
Bestandssituation	Innerhalb Weiterstadts können Ziele des Einzelhandels und der Dienstleistungen nicht immer günstig zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit ÖPNV erreicht werden.
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wegeverbindungen definieren</li> <li>• Wegverbindungen entsprechend ausbauen</li> <li>• On Demand Angebot DadiLiner</li> <li>• Internetauftritt</li> <li>• Pressekontakte</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	Die 15-Minuten-Stadt ( <a href="https://live.handelsblatt.com/der-kuerzeste-weg-aus-der-krise-die-15-minuten-stadt/">https://live.handelsblatt.com/der-kuerzeste-weg-aus-der-krise-die-15-minuten-stadt/</a> ) (vgl. BMO Real Estate Partners Germany, 2022) <sup>9</sup>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wegeverbindungen Fußverkehr zwischen Wohngebiet Apfelbaumgarten und Darmstädter Straße verbessern (Wegeachse 4 und 5)</li> <li>• Wegeverbindung ÖPNV: DadiLiner verkehrt ab Spätsommer 2022, hier klären, ob Stadtteil Riedbahn an Darmstadt angebunden ist</li> <li>• Wegeverbindung Radverkehr: Fahrradverleih Darmstadt bis Weiterstadt ausdehnen (Nahmobilitäts-Wachstumskern Riedstadt)</li> <li>• Bekanntmachung der ausgewählten und realisierten Verbindung</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, DADINA
Umsetzung	Start kurzfristig, Daueraufgabe

<sup>9</sup> BMO Real Estate Partners Germany. (2022). *Der kürzeste Weg aus der Krise: Die 15-Minuten-Stadt*. (Handelsblatt GmbH, Herausgeber, & I. Schöberl, Produzent) Abgerufen am 06. Mai 2022 von Handelsblatt Live: <https://live.handelsblatt.com/der-kuerzeste-weg-aus-der-krise-die-15-minuten-stadt/>

### Maßnahme 3.4: Atempause-Weg

Die Wege zwischen dem Bahnhof Weiterstadt und den bedeutenden Umsteige-Bushaltestellen Weiterstadt Hallenbad (10 Minuten Gehzeit, 700 Meter Weg) und Weiterstadt, Braunshardt Dornhecke (6 Minuten Gehzeit, 392 Meter Weg laut RMV-APP) sollen so verbessert werden, dass sie

- sofort nach dem Aussteigen aus Bahn oder Bus gefunden werden (Wegweisung oder/und bauliche Gestaltung),
- ihnen intuitiv gefolgt wird,
- Gehwege mit guten Oberflächen haben,
- eine Gehwegbreite von durchgängig mindestens 2,5 Metern haben,
- beleuchtet und
- frei von Gehwegparken sind.
- Es sollten auch Sitzgelegenheiten angeboten werden.
- Beschattung durch Bäume erhöht die Aufenthaltsqualität.

Ein solcher Weg kann als Atempause-Weg bezeichnet und beworben werden: Gehend kann eine Pause von Fahrten in Bus und Bahn gemacht und gleichzeitig mit Bewegung frischer Atem geholt werden.



Abbildung 28: 24 Lage der Atempause-Wege 1 (Nord) und 2 (Süd) (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Ziele	Verbesserung der Erreichbarkeit der Haltestellen Weiterstadt Hallenbad und Braunshardt Dornhecke sowie Weiterstadt Bahnhof
Bestandssituation	Die Wegeverbindungen zwischen den Bushaltestellen Dornhecke und Hallenbad sowie dem Weiterstädter Bahnhof sind Ortsfremden nicht bekannt und nicht intuitiv erfassbar.
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wegweisung anbringen und / oder</li> <li>• Markierungen anbringen</li> <li>• Parken von Gehwegen entfernen</li> <li>• Gehwege durchgängig mit intakter und mindestens 2,5 Meter breiter Oberfläche ausstatten</li> <li>• Sitzgelegenheiten installieren</li> <li>• Überprüfen der Möglichkeiten Bäume zu pflanzen</li> </ul>

Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"><li>• Begutachtung der beiden Wegeverbindungen</li><li>• Anordnung von Parkverboten auf den betroffenen Gehwegen</li><li>• Herstellung glatter und ebener Gehwegoberflächen</li><li>• Integration von Bänken</li><li>• Markierung von Leitelementen oder Anbringen von Wegweisung</li></ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, DADINA
Umsetzung	kurzfristig

### Maßnahme 3.5: Bau eines zusätzlichen Zu- und Abgangs des Bahnhofs Weiterstadt am Ostende des nördlichen Bahnsteigs

Zurzeit kann der Bahnsteig nur über den westlichen Zugang erreicht oder verlassen werden. Der zusätzliche Bau eines östlichen Auf- bzw. Abgangs würde Fahrgästen, die in Richtung Gräfenhausen aber auch Weiterstadt möchten, bis zu 400 Meter Abkürzung ermöglichen. Der Zugang kann mit kurzer Treppe und Rampe möglich gemacht werden.

**Herr Froese (DADINA)** sagt die Unterstützung der Stadt Weiterstadt für die Kontaktaufnahme mit der Deutschen Bahn zu.



Abbildung 29: Lage des benötigten Zu- und Abgangs vom nördlichen Bahnsteig nach Osten (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: Google Maps)

Ziele	Verbesserung der Erreichbarkeit des Bahnhofs Weiterstadt, Zeitersparnis für Fahrgäste
Bestandssituation	Der nördliche Bahnsteig des Bahnhofs Weiterstadt ist zurzeit nur über einen Zugang am westlichen Bahnsteigende zugänglich.
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bau einer Treppe am östlichen Ende des nördlichen Bahnsteiges</li> <li>• Bau einer 3 Meter breiten Rampe am östlichen Ende des nördlichen Bahnsteigende</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	Möglichst zeitnah als wichtiger Punkt des Nahmobilitäts-Wachstumskern Bahnhof Weiterstadt bauen
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontaktaufnahme Stadt Weiterstadt, DADINA und DB</li> <li>• Ortstermin zur Vereinbarung der Bauarbeiten</li> <li>• Kostenschätzung</li> <li>• Terminplanung für die Bauarbeiten</li> <li>• Wegweisung integrieren</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, DADINA, DB
Umsetzung	kurzfristig

### Maßnahme 3.6: Mobilitätsstationen

In Verbindung mit Maßnahme 3.5 und Maßnahme 4.3.

Das Verkehrsverhalten entwickelt sich immer mehr hin zur Multimodalität: Menschen nutzen auf ihren alltäglichen Wegen nicht nur ein Verkehrsmittel, sondern planen die Wege mit verschiedenen Verkehrsmitteln, was zur Optimierung und Steigerung der Lebensqualität beitragen soll.

Ein geeigneter Standort ist eventuell in unmittelbarer Nähe des neu zu schaffenden Abgangs des nördlichen Bahnsteigs am Bahnhof Weiterstadt (siehe Maßnahme 3.5).

Ziele	Flexible Nutzung mehrerer Mobilitätsformen unterstützen, Multimodalität fördern
Bestandssituation	In Weiterstadt gibt es bereits am Bahnhof und an den Bushaltestellen viele qualitativ hochwertige Fahrradabstellanlagen aber keine Mobilitätsstation. Die Flächen des P+R-Parkplatzes nördlich der Gleise befinden sich im Eigentum der Stadt Weiterstadt.
Maßnahmen	Bau und Einrichtung einer (oder mehrerer) Mobilitätsstation
Hinweise, Beispiele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• RegioRad Stuttgart</li> <li>• Call a Bike Darmstadt</li> </ul>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswahl eines geeigneten Standortes: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bahnhof Weiterstadt</li> <li>○ Bus-Haltestelle Weiterstadt Hallenbad</li> <li>○ Bushaltestelle Braunshardt Dornhecke</li> <li>○ Bereich Medienschiff</li> <li>○ dort, wo eine Elternhaltestelle eingerichtet wird</li> <li>○ zentrale Haltestellen in den Stadtteilen</li> </ul> </li> <li>• Auswahl der Ausstattungsmodule: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Vorrichtungen für sicheres Fahrradparken wie Fahrradboxen, Anlehnbügel mit Überdachung</li> <li>○ Wegweisung</li> <li>○ Übersichtskarte zur Wanderwegweisung und zu den geplanten vier Achsen (Atempause-Weg 1 und 2, Weg nach Gräfenhausen (Achse 3) und Weg zum Medienschiff (Achse 4))</li> <li>○ überdachte Sitzgelegenheiten</li> <li>○ Fahrradverleih</li> <li>○ Lastenradverleih</li> <li>○ E-Tretrollerverleih</li> <li>○ Automaten mit Lebensmitteln (Getränke und gesunde Snacks zum sofortigen Verzehr genauso wie Vorräte) örtlicher Erzeuger</li> <li>○ Paketstationen der Deutschen Post (DHL-Packstation)</li> <li>○ Ladestation für E-Bikes</li> <li>○ E-Auto-Verleih</li> <li>○ Ladestation für E-Pkw</li> <li>○ Informationen zur Umgebung</li> <li>○ WC</li> </ul> </li> <li>• Kostenvoranschlag</li> <li>• Förderantrag</li> <li>• Bau</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, DADINA, DB
Umsetzung	mittelfristig

### Maßnahme 3.7: Nord-Süd-Verbindung

On Demand Shuttle DadiLiner Griesheim – Weiterstadt - Pfungstadt

Ab dem Spätsommer 2022 wird mit dem DadiLiner die Möglichkeit bestehen, nicht nur Fahrten innerhalb Weiterstadts sowie zwischen den Weiterstädter Stadtteilen zu buchen, sondern auch Fahrten in die benachbarten Kommunen, sei es nach Griesheim, nach Pfungstadt oder auch nach Erzhäusen.

Ziele	Stärkung der ÖPNV-Nord-Süd-Verbindung
Bestandssituation	Zurzeit gibt es noch keine ausreichende ÖPNV-Verbindung in Nord-Süd-Richtung zu den Nachbarkommunen.
Maßnahmen	Einrichtung einer geeigneten ÖPNV-Verbindung
Hinweise, Beispiele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vernetzung mit HeinerLiner beachten</li> <li>• Umsteigepunkte gestalten</li> </ul>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im September 2022 soll der DadiLiner den Betrieb aufnehmen <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Haltestellen abstimmen</li> <li>○ Umsteigepunkte gestalten</li> </ul> </li> <li>• Flyer zur Erhöhung der Bekanntheit gestalten</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, DADINA
Umsetzung	Spätsommer 2022

### Maßnahme 3.8: Straßenbahn

Die Straßenbahn soll auf jeden Fall am Bahnhof Weiterstadt eine Verknüpfungsstation erhalten. Hier ist vorgesehen, mindestens eine Umsteigestation mit einem neu gestalteten Busverkehr einzurichten, anzustreben ist ein multimodaler Verknüpfungspunkt in Gestalt einer Mobilitätsstation.

Es wurde mittlerweile eine GmbH gegründet: STRADADI GmbH. Der Name steht für „Straßenbahn-Entwicklungsgesellschaft Darmstadt-Dieburg. Informationen zur STRADADI sowie zu den betreuten Projekten finden sich auf [stradadi.de](http://stradadi.de). HEAG mobilo und Landkreis wollen gemeinsam den Bau der Straßenbahn voranbringen.

Die STRADADI hat mittlerweile die vorhandenen Projekte zur Weiterbearbeitung übernommen und bereitet vor, als Nächstes Untersuchungen zur Standardisierten Bewertung anzustoßen.

Ziele	Stärkung des ÖPNV in Weiterstadt und als Verbindung nach Darmstadt
Bestandssituation	Zurzeit gibt es noch keine Straßenbahnverbindung in Weiterstadt.
Maßnahmen	Einrichtung einer geeigneten ÖPNV-Verbindung
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontakt zu STRADADI               <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Haltestellen abstimmen</li> <li>○ Umsteigepunkte gestalten</li> </ul> </li> <li>• Flyer zur Erhöhung der Bekanntheit gestalten</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, DADINA
Umsetzung	langfristig

## Themenschwerpunkt 4: Fahrradparken

### Maßnahme 4.1: Übersichtskarte gewünschter Standorte von Fahrradabstellanlagen

Das Parken von Fahrrädern ist als Teil des Radverkehrs wichtiger Hebel zur Förderung der Nutzung des Fahrrades in Alltag und Freizeit. Fahrradparken soll Fußverkehr nicht behindern oder gefährden. Deshalb ist das Anlegen von Fahrradstellplätzen auch am Fahrbahnrand zu prüfen. An der Stelle eines Autos können bis zu acht Fahrräder parken.

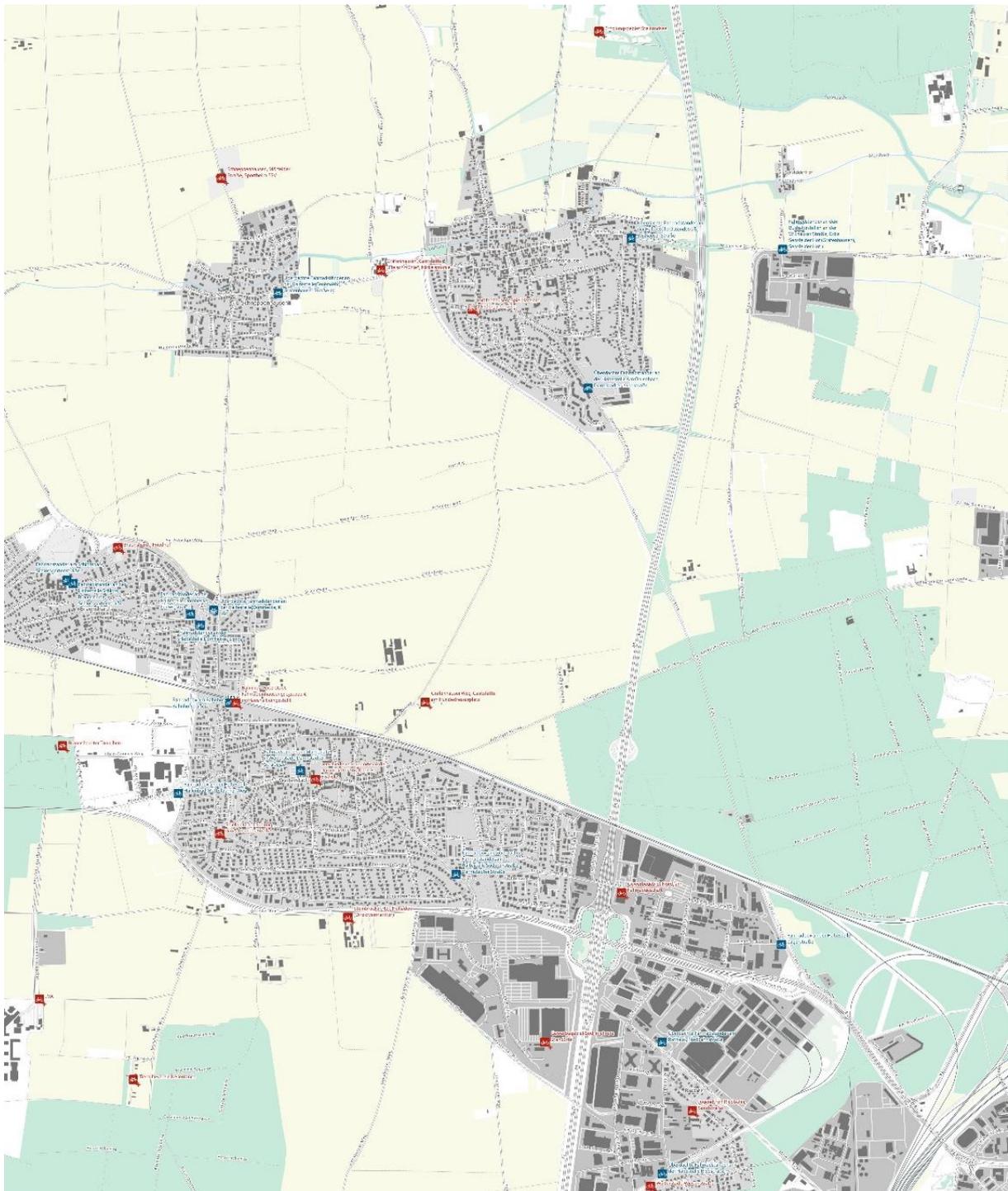
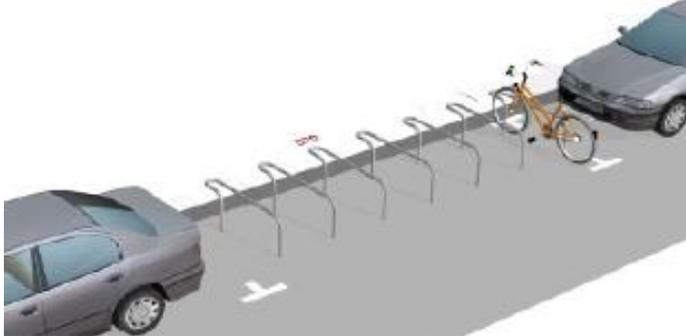
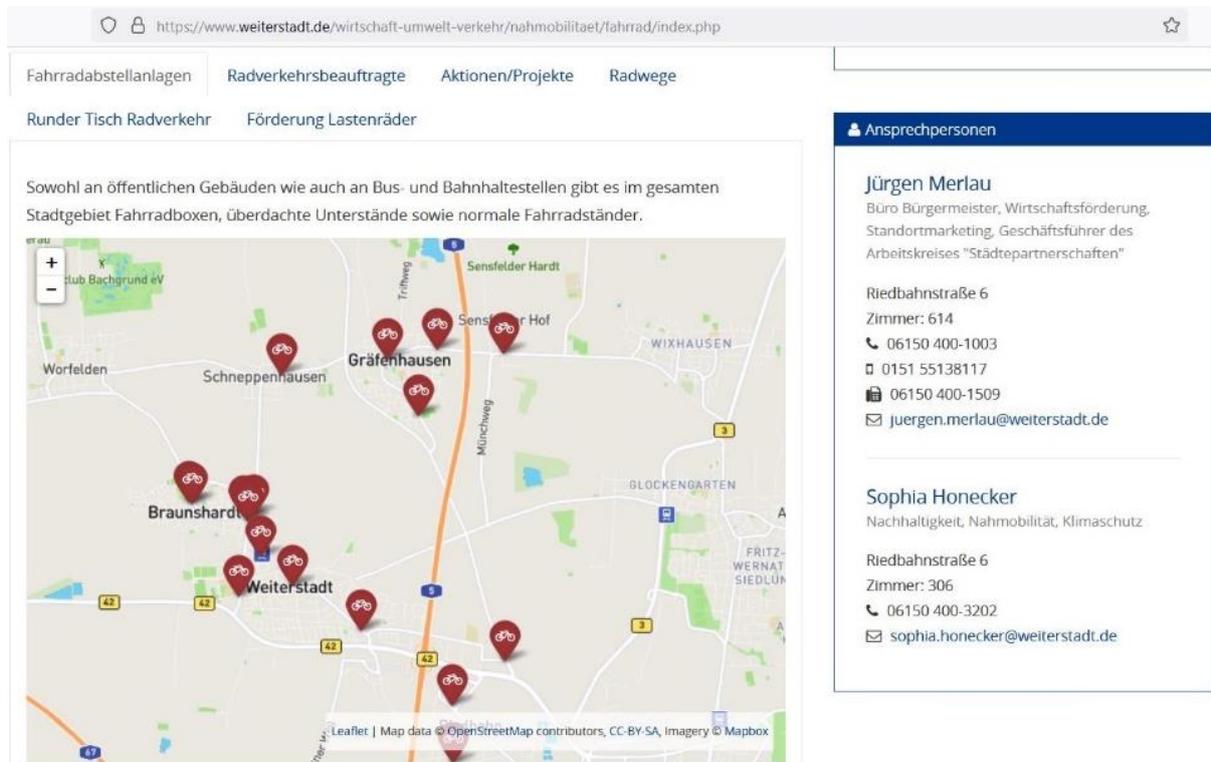


Abbildung 30: Beim Workshop 2 genannte Örtlichkeiten, an denen Fahrradabstellanlagen gewünscht sind (eigene Darstellung (VAR+, 2022), Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende)

Ziele	Schaffung einer interaktiven Karte, in die (Nutzer) Standorte für sicheres und bequemes Parken von Fahrrädern an den Quellen und Zielen eingetragen werden können (Bestand und Planung)
Bestandssituation	Auf der Website der Stadt Weiterstadt ist eine Übersicht vorhandener Fahrradabstellanlagen einsehbar
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ergänzung der Karte, die bereits jetzt auf der Website der Stadt Weiterstadt einsehbar ist, um die Rubrik: gewünschte Standorte für Fahrradabstellanlagen</li> <li>• Zum Bau von Fahrradabstellanlagen werden nach und nach die vorgeschlagenen Standorte geprüft und möglichst in kombinierter Finanzierung mit den Eigentümern der Grundflächen an Quellen und Zielen realisiert</li> </ul>
Hinweise, Beispiele	 <p>Abbildung 31: Beispiel Radabstellanlage (Quelle unbekannt, o. J.)</p>
Nächste Schritte	Sichtung und Prüfung der im Workshop 2 erarbeiteten Karte Fahrradparken durch Stadtverwaltung und Runden Tisch Radverkehr
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, Büro Bürgermeister; Bauamt, Stadtentwicklung, Mobilität, Nachhaltigkeit und Klimaschutz; Runder Tisch Radverkehr
Umsetzung	kurzfristig

## Maßnahme 4.2: Regelmäßige Qualitätssicherung vorhandener Fahrradabstellanlagen

Auf Basis der erfassten Fahrradabstellanlagen im öffentlichen Bereich sollte eine regelmäßige Qualitätskontrolle und Pflege der Fahrradabstellanlagen erfolgen. Nicht mehr fahrbereite Fahrräder sollen regelmäßig abgeräumt werden.



The screenshot shows a web browser window with the URL <https://www.weiterstadt.de/wirtschaft-umwelt-verkehr/nahmobilitaet/fahrrad/index.php>. The page has a navigation menu with 'Fahrradabstellanlagen', 'Radverkehrsbeauftragte', 'Aktionen/Projekte', and 'Radwege'. Below the menu, there are sub-sections for 'Runder Tisch Radverkehr' and 'Förderung Lastenräder'. The main content area features a map of Weiterstadt with red bicycle icons indicating parking locations. Text above the map states: 'Sowohl an öffentlichen Gebäuden wie auch an Bus- und Bahnhaltestellen gibt es im gesamten Stadtgebiet Fahrradboxen, überdachte Unterstände sowie normale Fahrradständer.' To the right of the map is a sidebar titled 'Ansprechpersonen' with contact details for Jürgen Merlau and Sophia Honecker.

Abbildung 32: Fahrradabstellanlagen, Homepage Stadt Weiterstadt (vgl. Stadt Weiterstadt, 2022)<sup>10</sup>

Ziele	Dauerhafte Sicherung der hohen Qualität von Fahrradabstellanlagen
Bestandssituation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• QS von Fahrradabstellanlagen im öffentlichen Straßenland</li> <li>• QS Fahrradabstellanlagen auf privaten Flächen</li> </ul>
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ergänzung der Karte, die bereits jetzt auf der Website der Stadt Weiterstadt einsehbar ist, um die Rubrik: Eigentümer der Flächen von Fahrradabstellanlagen</li> <li>• Plan zur Qualitätssicherung von Fahrradabstellanlagen erstellen</li> </ul>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigentumsverhältnisse der Flächen der Standorte vorhandener Radverkehrsanlagen dokumentieren</li> <li>• Kontakt zu Eigentümern aufnehmen</li> <li>• Plan zur QS erstellen</li> <li>• Finanzierung abstimmen</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, Büro Bürgermeister; Bauamt, Stadtentwicklung, Mobilität, Nachhaltigkeit und Klimaschutz; Runder Tisch Radverkehr; Beauftragte für Radverkehr
Umsetzung	Kurzfristig und als Daueraufgabe

<sup>10</sup> Stadt Weiterstadt. (2022). *Radverkehr - Fahrradabstellanlagen*. Abgerufen am 06. Mai 2022 von Weiterstadt - wirken wohnen wachsen: <https://www.weiterstadt.de/wirtschaft-umwelt-verkehr/nahmobilitaet/fahrrad/index.php>

### Maßnahme 4.3: Kombination Fahrrad und ÖPNV: Mobilitätsstationen schaffen

Bereits in den anderen Themenschwerpunkten tauchte die Forderung nach Schaffung von Mobilitätsstationen auf und wurde mit den Maßnahmennummern dokumentiert.

Aus Sicht des Radverkehrs kommen Bike-Sharing und Verleih von Lastenrädern vor allem im Stadtteil Riedbahn in Frage.

Ziele	Nutzung des Fahrrades als Verkehrsmittel erleichtern
Bestandssituation	Keine Mobilitätsstation vorhanden, kein Fahrrad- und Lastenradverleih vorhanden
Maßnahmen	Schaffung von Mobilitätsstationen mit Fahrradverleih und Lastenradverleih in Zusammenarbeit mit Händlern
Hinweise, Beispiele	 <p>Abbildung 33: Beispiel Mobilitätsstation (eigenes Foto (VAR+, 2022))</p>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswahl der möglichen Standorte für Mobilitätsstationen</li> <li>• Kontaktaufnahme zu Herstellern zur Kostenermittlung, mögliche Betreiber Zwecke der Kooperation</li> <li>• Einbeziehung der Standorte in das Radwegweisungsnetz</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, Büro Bürgermeister; Bauamt, Stadtentwicklung, Mobilität, Nachhaltigkeit und Klimaschutz; Runder Tisch Radverkehr; Beauftragte für Radverkehr
Umsetzung	mittelfristig

### Maßnahme 4.4: Lastenradverleih

Im Rahmen des zweiten Workshops wurde der Vorschlag zu Schaffung eines Lastenradverleihs eingebracht und von den Teilnehmern des Thementisches als wichtige Maßnahme dokumentiert.

Aus Sicht des Radverkehrs kommen Bike-Sharing und Verleih von Lastenrädern vor allem im Stadtteil Riedbahn in Frage.

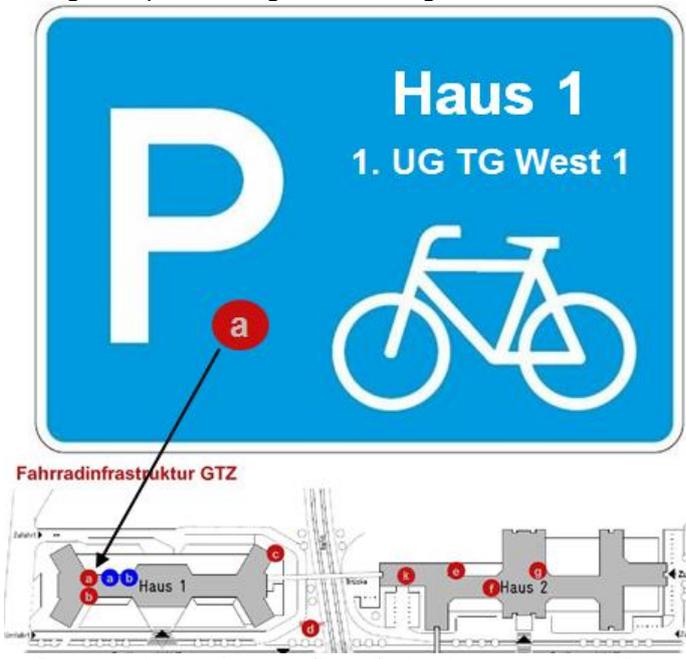
Ziele	Transport von Gütern und Kindern mit einem Lastenrad erleichtern
Bestandssituation	Bislang ist in Weiterstadt – um Gegensatz zu Darmstadt – kein Lastenradverleih vorhanden
Maßnahmen	Schaffung eines Lastenradverleihs in Zusammenarbeit mit Partnern (z. B. einem großen Möbelhaus)
Hinweise, Beispiele	<p>RegioRadStuttgart</p>  <p>Abbildung 34: E-Lastenräder im RegioRadStuttgart, Beschlussvorlage 10.01.2019 (vgl. Stadt Stuttgart, 2019)<sup>11</sup></p>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswahl und Kontaktaufnahmen mit möglichen Partnern</li> <li>• Kontaktaufnahme zu Betreibern</li> <li>• Abstimmung der Standorte für Verleihstationen in den Stadtteilen</li> <li>• Beantragung von Fördermitteln</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, Büro Bürgermeister; Bauamt, Stadtentwicklung, Mobilität, Nachhaltigkeit und Klimaschutz; Runder Tisch Radverkehr; Beauftragte für Radverkehr
Umsetzung	mittelfristig

<sup>11</sup> Stadt Stuttgart. (2019). *E-Lastenräder im RegioRadStuttgart - Beschlussvorlage vom 10.01.2019*. Stuttgart: Stadt Stuttgart.

### Maßnahme 4.5: Wegweisung zu bedeutenden Standorten von Fahrradabstellanlagen

Wegweisung zu wichtigen Standorten von Fahrradabstellanlagen wie an großen Einzelhandelsunternehmen wie zum Beispiel Segmüller, Metro oder Loop erleichtert die Orientierung und erhöht so den Komfort für Radfahrende.

Bei saisonalen Veranstaltungen der lokalen Landwirtschaftsbetriebe wie Spargel- oder Erdbeerfest kann die Wegweisung zu Fahrradabstellanlagen auch die Entscheidung zur Nutzung des Fahrrades fördern.

Ziele	Orientierung für Radfahrende erleichtern, Nutzung des Fahrrades als Verkehrsmittel fördern
Bestandssituation	Keine Wegweisung zu Fahrradabstellanlagen vorhanden
Maßnahmen	Schaffung von Wegweisung zu bedeutenden und saisonal betriebenen Fahrradabstellanlagen
Hinweise, Beispiele	<p>Radwegweisungsleitsystem für große Arbeitgeberstandorte</p>  <p>Abbildung 35: Radwegweisungsleitsystem für große Arbeitgeberstandorte (Quelle unbekannt, o. J.)</p>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontaktaufnahme zu interessierten Unternehmen</li> <li>• Auswahl der möglichen Standorte an Fahrradabstellanlagen, auf die mittels Wegweisung hingewiesen werden soll</li> <li>• Kontaktaufnahme zu Händlern zum Zwecke der Zusammenarbeit</li> <li>• Mögliche Ausdehnung des Projekts mit Radwegweisung zu den Kundenradstellplätzen</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, Büro Bürgermeister; Bauamt, Stadtentwicklung, Mobilität, Nachhaltigkeit und Klimaschutz; Runder Tisch Radverkehr; Beauftragte für Radverkehr
Umsetzung	mittelfristig

### Maßnahme 4.6: Anschaffung temporärer Fahrradabstellanlagen

Bei saisonalen Veranstaltungen der Stadtgesellschaft und / oder der lokalen Landwirtschaftsbetriebe kann das Vorhandensein hochwertiger und in ausreichender Zahl vorhandener Fahrradabstellanlagen die Entscheidung zur Nutzung des Fahrrades positiv beeinflussen. Gleichzeitig ist der Flächenbedarf für das Parken von Fahrrädern viel geringer als der für Kfz-Parken, so dass Großveranstaltungen durch das Verkehrsmittel Fahrrad sehr gut erschlossen werden können.

Ziele	Erwerb von temporären Fahrradabstellanlagen
Bestandssituation	Keine temporären Fahrradabstellanlagen vorhanden
Maßnahmen	Anschaffung temporärer Fahrradabstellanlagen
Hinweise, Beispiele	 <p><i>Abbildung 36: Fahrradabstellanlagen am Rathaus in Dreieich (eigenes Foto (VAR+, 2022))</i></p>
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswahl der benötigten Modelle an Fahrradabstellanlagen (Grundmodell, Anlehnbügel für Kinderräder und Lastenräder)</li> <li>• Ermittlung der Anzahl</li> <li>• Angebote einholen</li> <li>• Haushaltsmittel einstellen</li> </ul>
Zuständige, Beteiligte	Stadt Weiterstadt, Büro Bürgermeister; Bauamt, Stadtentwicklung, Mobilität, Nachhaltigkeit und Klimaschutz; Runder Tisch Radverkehr; Beauftragte für Radverkehr
Umsetzung	kurzfristig

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Übersichtskarte Maßnahmenvorschlag 1.1.....	1
Abbildung 2: Übersichtskarte Maßnahmenvorschlag 1.2 .....	2
Abbildung 3: Übersichtskarte Maßnahmenvorschlag 1.2 a .....	2
Abbildung 4: Übersichtskarte Maßnahmenvorschlag 1.2 b.....	2
Abbildung 5: Übersichtskarte Maßnahmenvorschlag 1.2 c .....	3
Abbildung 6: Übersichtskarte Maßnahmenvorschlag 1.3.....	4
Abbildung 7: Tempo 20-Zone in Verbindung mit Fahrbahnmarkierung, Aalen .....	4
Abbildung 8: Maßnahmenbereich Maßnahme 1.4 .....	6
Abbildung 9: Ausschnitt des Übersichtsplans zu Maßnahme 2.1 .....	8
Abbildung 10: Übersichtsplan möglicher Wegeverbindungen .....	9
Abbildung 11: Beispiel Rücksicht macht Wege breit, Stadt Bingen am Rhein .....	9
Abbildung 12: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Weiterstadt Mitte Bahnhof.....	11
Abbildung 13: Wegeverbindung Weiterstadt Bahnhof – Schneppenhausen .....	12
Abbildung 14: Beispiel Gemeinsam mit Rücksicht .....	12
Abbildung 15: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Braunshardt.....	13
Abbildung 16: RSV-21 Kreisverkehr – Führung auf der Fahrbahn.....	13
Abbildung 17: Übersichtsplan Weiterstadt – Stadtteil Gräfenhausen.....	14
Abbildung 18: Übersichtsplan Weiterstadt – Rad- und Fußverkehrsverbindung Schneppenhausen – Gräfenhausen.....	15
Abbildung 19: Übersichtsplan Weiterstadt – Gräfenhausen Süd.....	16
Abbildung 20: Mangel 3 zu Fußverkehr aus VEP 2013.....	16
Abbildung 21: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Schneppenhausen .....	17
Abbildung 22: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Weiterstadt Mitte.....	18
Abbildung 23: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Weiterstadt Mitte, Bordwanderweg .....	19
Abbildung 24: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Weiterstadt Bahnhof.....	20
Abbildung 25: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Riedbahn, Bauernhof Lipp.....	21
Abbildung 26: Übersichtsplan Weiterstadt – Bereich Riedbahn.....	22
Abbildung 27: Von Weiterstadt Gräfenhausen bis Bahnhof Mörfelden in 30 Minuten mit der Buslinie X14, Ausschnitt aus dem Linienfahrplan.....	23
Abbildung 28: 24 Lage der Atempause-Wege 1 (Nord) und 2 (Süd) .....	26
Abbildung 29: Lage des benötigten Zu- und Abgangs vom nördlichen Bahnsteig nach Osten .....	28
Abbildung 30: Beim Workshop 2 genannte Örtlichkeiten, an denen Fahrradabstellanlagen gewünscht sind .....	32
Abbildung 31: Beispiel Radabstellanlage .....	33
Abbildung 32: Fahrradabstellanlagen, Homepage Stadt Weiterstadt.....	34
Abbildung 33: Beispiel Mobilitätsstation.....	35
Abbildung 34: E-Lastenräder im RegioRadStuttgart, Beschlussvorlage 10.01.2019.....	36
Abbildung 35: Radwegweisungsleitsystem für große Arbeitgeberstandorte .....	37
Abbildung 36: Fahrradabstellanlagen am Rathaus in Dreieich.....	38

## Literaturverzeichnis

- BMO Real Estate Partners Germany. (2022). *Der kürzeste Weg aus der Krise: Die 15-Minuten-Stadt*. (Handelsblatt GmbH, Herausgeber, & I. Schöberl, Produzent) Abgerufen am 06. Mai 2022 von Handelsblatt Live: <https://live.handelsblatt.com/der-kuerzeste-weg-aus-der-krise-die-15-minuten-stadt/>
- DADINA. (2022a). *Bus 2022*. Abgerufen am 06. Mai 2022 von DADINA - Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation: <https://www.dadina.de/fahrplaene-linien/bus/>
- DADINA. (2022b). *DadiLiner - On Demand Shuttle im DADINA-Gebiet*. Abgerufen am 06. Mai 2022 von DADINA - Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation: <https://www.dadina.de/aktuell/presse/presse/dadiliner-on-demand-shuttle-im-dadina-gebiet/>
- Frankfurter Societäts-Medien GmbH. (2018). *Rücksicht statt Eskalation*. Abgerufen am 06. Mai 2022 von Frankfurter Neue Presse: <https://www.fnp.de/lokales/wetteraukreis/bad-vilbelort112595/ruecksicht-statt-eskalation-1-10606670.html>
- HMWEVW. (2020). *Qualitätsstandards und Musterlösungen - Radnetz Hessen*. Wiesbaden: Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (HMWEVW).
- Planungsbüro von Mörner. (2013). *Verkehrsentwicklungsplan 2010/2020 Stadt Weiterstadt (Textband)*. Darmstadt: Stadt Weiterstadt.
- Sozialverband VdK Deutschland e.V. (2022). *Sonderparkausweis für schwerbehinderte Menschen - Behindertenparkplätze: Wer darf sie nutzen, wer nicht?* Abgerufen am 06. Mai 2022 von Sozialverband VdK Deutschland: <https://www.vdk.de/deutschland/pages/themen/behinderung/9229/behindertenparkplaetze?dscc=ok>
- Stadt Stuttgart. (2019). *E-Lastenräder im RegioRadStuttgart - Beschlussvorlage vom 10.01.2019*. Stuttgart: Stadt Stuttgart.
- Stadt Weiterstadt. (2022). *Radverkehr - Fahrradabstellanlagen*. Abgerufen am 06. Mai 2022 von Weiterstadt - wirken wohnen wachsen: <https://www.weiterstadt.de/wirtschaft-umwelt-verkehr/nahmobilitaet/fahrrad/index.php>
- Stadtverwaltung Bingen am Rhein. (2022). *Rücksicht macht Wege breit - Stadtverwaltung Bingen wirbt für gegenseitige Rücksichtnahme in Feld und Flur*. Abgerufen am 06. Mai 2022 von Bingen: <https://www.bingen.de/stadt/news/alle-pressemitteilungen/d-ruecksicht-macht-wege-breit-1662055253>
- VAR+. (2022). *Eigene Darstellung / eigenes Foto*. Darmstadt: Planungsbüro VAR+.
- Verkehrsverbund Oberelbe GmbH. (2022). *Neue Buslinien im Landkreis Bautzen*. Abgerufen am 06. Mai 2022 von vvo-online - Verkehrsverbund Oberelbe: <https://www.vvo-online.de/de/aktuelles/news/Neues-Busnetz-Bautzen-666g.cshtml>